

De Buët

INFORMATIONSBLAT VUN DER
RÉISER GEMENG

Bierchem, Béiweng, Kockelscheier,
Krautem, Léiweng, Peppeng, Réiser

n°5/2009



September-Oktober

„SCHOULBUET“





- Das neue Schulgesetz
- Rentrée scolaire / Schulanfang
- Grille horaire de l'enseignement / Stundenplan des Schulunterrichts
- Organisation scolaire / Schulorganisation
- LIGUE MEDICO-SOCIALE
- Comité d'Ecole / Schulkomitee
- LASEP
- « Gesond iessen, Méi bewegen »
- Répartition des classes / Klassenaufteilung
- Sécurité du transport scolaire / Sicherheit des Schultransports
- Modification de l'arrêt
- Informations utiles / Nützliche Informationen
- Calendrier scolaire / Schoukalenner
- Transport scolaire / Schultransport
- PEDIBUS
- Commissariat de Proximité de Roeser
- Règlement intérieur / Internes Reglement - « Maison relais »



- Von Marken und anderen Steinen an der Grenze zwischen Peppingen und Zoufflgen



- Changement au sein de l'inspectorat
- Remise des certificats de participation aux cours communaux
- Vakanzatelier 2009



- Drei Defibrillatoren für kommunale Einrichtungen
- Garderie „HUESEKÄILCHEN“
- Frauenförderung und regionale Entwicklung Berufswegplanung “Sprungbrett”
- Leçons particulières / Nachhilfestunden
- Offre de bus vers la fête populaire « Schueberfouer »
- Internetstuf Roeserbann



- Exposition « Konscht an Hobby am Réiserbann »
- Kanner- a Jugendkouer « Réiserbänner Wisepiipseren »
- MERITE COMMUNAL 2009
- Cours communaux - Session 2009/2010
- International Quilt Gild Luxembourg



- Etat civil - Juin 2009 & Juillet 2009



- Séance publique du 17 juin 2009
Öffentliche Sitzung vom 17. Juni 2009
- Rapport Séances (de juin 2008 à juin 2009)
Folgebericht - Sitzungen (von Juni 2008 bis Juni 2009)
- Séance publique du 22 juillet 2009
Öffentliche Sitzung vom 22. Juli 2009



- Hämelmarsch
- 22° Second-Hand
- « Atelier Culinaire »
- Journée nationale sans voiture
- OPE ECOSOL
- Agenda - Manifestatiounskalenner - September/Oktober 2009
- Pilzbestimmungsabende
- Agenda - Sportskalenner - September/Oktober 2009
- Exposition d'art fantasy



- Step - Aerobic

Sommaire

3
4
5
6
8
10
12
13
14
16
18
19
20
22
24
26
28
30
31
31
32
33
33
34
35
36
37
38
39
40
44
47
48
50
52
53
56
57
58
59
60
61
61
63
64
65



Editeur :
Administration communale
de Roeser

Réalisation :
MISENPAGE s.à r.l.

Das neue Schulgesetz

Fast hundert Jahre hat das alte Schulgesetz überdauert, welches die Belange des Schulwesens regelt, für das die Gemeinden mitverantwortlich sind. 2009 wurde es nun endlich abgelöst. Ab September spielt dann in der luxemburgischen Précoce, Préscolaire und Primaire Schule, die jetzt auf deutsch "Grundschule" - auf französisch "Ecole fondamentale" - heißt, landesweit eine neue Musik. Die Jahrgänge sind jetzt in 4 Zyklen zusammengefasst: Zyklus 1 begreift den Enseignement précoce und préscolaire oder Vorschule, Zyklus 2 das 1. und das 2. Schuljahr, Zyklus 3 das 3. und 4. Schuljahr und Zyklus 4 das 5. und 6. Schuljahr. Weitere Akzente der Reform sind unter anderem folgende: unterrichtet und evaluiert wird von nun ab nach Kompetenzen; die Eltern sollen verstärkt mit einbezogen werden; die Schulleitung übernimmt ein LehrerInnen-Komitee und ein/eine Schulpräsident/in; und alle Personen welche in einem Zyklus unterrichten, bilden zusammen eine "Equipe pédagogique", die intensiv zusammenarbeiten und Leitlinien entwickeln soll.

Wenn bei manchen Gemeinden im Anblick all dieser Neuerungen Nervosität aufkommt, ist das verständlich. Wer bis jetzt wenig Veränderung eingeleitet oder zugelassen hat, hat viel zu tun und muss auf allen Ebenen umdenken. Dies gilt jedoch nicht für die Gemeinde Roeser. Wo viele einen Umbruch, gar einen Bruch mit der Tradition erkennen, sehen wir Kontinuität; wo andere unüberwindbare Hürden vermuten, wissen wir durch viele Jahre Erfahrung, von notwendigen und willkommenen Herausforderungen, die durch beharrliche Arbeit und vor allem Dialog zwischen den Schulpartnern gemeistert werden können. Wir sind weder übermütig, noch naiv, sondern wissen um die Schwierigkeiten und um die Möglichkeiten, wenn es um Schulentwicklung geht.

Für die Gemeinde Roeser ist das neue Schulgesetz vor allem eine Bestätigung, dass wir uns in vielen Bereichen auf dem richtigen Weg befunden haben. Nicht nur, aber doch auch durch das desaströse Abschneiden von Luxemburg in den PISA-Studien wurde eine öffentliche Diskussion über unser Bildungssystem entfacht, die noch nicht zu Ende ist. Wir stellen aber fest, dass es bereits einen großen gesellschaftlichen und politischen Konsens darüber gibt, dass unsere Schulen sich erneuern müssen. Anders sind wir den Herausforderungen der modernen und globalisierten Weltgesellschaft nicht mehr gewachsen. Es geht nicht, wie manche meinen, um eine Minderung der Schulqualität, nur um die Masse der Schülerschaft aus allen Schichten weiter zu bringen. Es geht um Sicherung und Verbesserung von Qualität mit gleichzeitiger Chancengerechtigkeit. Das eine darf das andere nicht behindern. Mit einer Elite, welche allein aus der Nachkommenschaft einer vorhandenen Elite rekrutiert wird, kann ein Land nicht überleben - weder ökonomisch noch sozial - und sich auch nicht erneuern. Und sind es nicht auch Absolventen von Elite-Universitäten, welche eine Wirtschaftskrise ausgelöst haben, unter der die ganze Welt zu leiden hat? Daraus müssen alle lernen - auch wir. Zudem ist ein individueller Bildungsweg immer Teil und Produkt eines sozialen Umfeldes und viel mehr

als ein Hindernisrennen bis zum Ziel Abschlussdiplom. Diese veränderte Sichtweisen in bestehende Bildungssysteme einzuflechten ist die große Herausforderung der alle sich zu stellen haben - auch wir in Luxemburg.

Unsere Pionierarbeit findet also nun endlich ihre Entsprechung im neuen Schulgesetz und unsere Schulentwicklungsmaßnahmen erhalten eine legale Basis. Hier nur einige Beispiele: Ein Schulkomitee gibt es in ähnlicher Form wie das Gesetz es nun vorschreibt in Roeser seit langem. Den Dialog mit den Eltern, unter anderem über die Elternvereinigung, pflegen wir seit mehreren Jahrzehnten. Die Teamarbeit in der Klasse und die Arbeit in Zyklen-Klassen unterstützt die Gemeinde seit vielen Jahren und auch bei Schulbauten und Umbauten wird kooperatives Lernen und Unterrichten mitberücksichtigt. Mit integriertem Förderunterricht, werden bei uns Kinder nach Bedarf in ihrer Klasse unterstützt. Dass die Schule jetzt per Gesetz eine Schule "für alle Kinder" ist, stand für uns immer außer Frage. Wir haben nie Mühen und Kosten gescheut, um die Rahmenbedingungen zu schaffen, damit Kinder ihren Fähigkeiten, ihrem Entwicklungsstand, ihrem Lernstil und ihrem Rhythmus entsprechend in unseren Schulen lernen können, ohne aus der Schulgemeinschaft ausgeschlossen zu sein. Und auch die Maison-Relais, welche immer mehr in Anspruch genommen wird, ist in Roeser seit vielen Jahren eine feste Größe.

Wir befinden uns also in der glücklichen Lage, durch das neue Schulgesetz Anerkennung für unsere Bemühungen zu erhalten. Das ist eine schöne Ermutigung, sowohl für uns als Gemeindeverantwortliche, wie auch für die LehrerInnen und ErzieherInnen, die sich ständig für Schulentwicklung einsetzen und nicht zuletzt auch für die Eltern, die den vielen Veränderungen aufgeschlossen gegenüber standen.

Für die kommenden Jahre gilt es die "Ecole fondamentale" und die "Maison Relais" noch besser miteinander zu verknüpfen und Schule als offenes, transparentes und dynamisches Werk einer lokalen Gemeinschaft zu denken. In dieser Gemeinschaft müssen auch die Eltern verstärkt einbezogen werden, damit sie sich im Interesse ihrer Kinder einbringen, sich austauschen können und auch in der Gemeinschaft mitlernen können wie Erziehung heute anders gestaltet und gedacht werden kann und muss.

Bleibt uns nur noch allen Schülerinnen und Schülern, ihren Eltern, dem gesamten Betreuungs- und Erziehungspersonal, den LehrerInnen und dem Schulinspektor ein erfolgreiches Schuljahr 2009/10 zu wünschen, und alle aufzurufen weiter an der Entwicklung einer gesunden Schule mitzuwirken, denn auch für uns bleibt noch viel zu tun.

Der Schöffenrat

Tom Jungen
Pierrette Ferro-Ruckert
Renée Quintus-Schanen

Rentrée scolaire

Schulanfang

Première journée de classe
pour le préscolaire (1^{er} cycle)
et le primaire (2^e, 3^e et 4^e cycles)

Rentrée scolaire: mardi, 15 septembre 2009

Durée de la 1^{re} journée de classe:

• **pour le préscolaire (1^{er} cycle):**

de 07.45 à 11.30 heures et de 14.00 à 16.00 heures

• **de la 1^{re} à la 6^e année du primaire (2^e, 3^e et 4^e cycles):**

de 7.45 à 11.40 heures et de 14.00 à 16.00 heures

Erster Schultag in Vor- (1. Zyklus)
und Grundschule (2., 3. et 4. Zyklen)

Schulanfang: Dienstag, 15. September 2009

Dauer des ersten Schultages:

• **für die Vorschule (1. Zyklus):**

von 7.45 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

• **vom 1. bis 6. Schuljahr (2., 3. et 4. Zyklen):**

von 7.45 bis 11.40 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr

Grille horaire de l'enseignement

Stundenplan des Schulunterrichts

Grille horaire de l'enseignement primaire Stundenplan des Grundschulunterrichts

(2^e, 3^e et 4^e cycles) / (2., 3. und 4. Zyklen)

	Lundi-Mercredi-Vendredi Montag-Mittwoch-Freitag	Mardi-Jeudi Dienstag-Donnerstag
	7.45 - 8.40	7.45 - 8.35
	8.40 - 9.35	8.35 - 9.25
Récréation / Pause	9.35 - 9.50	9.25 - 9.40
	9.50 - 10.45	9.40 - 10.30
	10.45 - 11.40	10.30 - 11.20
Récréation / Pause	x	11.20 - 11.25
	x	11.25 - 12.15
	14.00 - 14.55	x
Récréation / Pause	14.55 - 15.05	x
	15.05 - 16.00	x

Les écoles de Crauthem et de Berchem sont ouvertes tous les jours de classe à partir de 7h30.

Die Schulen in Crauthem und in Berchem öffnen an allen Schultagen ab 7.30 Uhr.

Grille horaire de l'éducation préscolaire de Crauthem Stundenplan des Vorschulunterrichts in Crauthem

(1^{er} cycle) / (1. Zyklus)

Lundi-Mercredi-Vendredi Montag-Mittwoch-Freitag	Mardi-Jeudi Dienstag-Donnerstag
7.45 - 11.30	7.45 - 11.30
14.00 - 16.00	x

Grille horaire de l'éducation préscolaire de Berchem Stundenplan des Vorschulunterrichts in Berchem

(1^{er} cycle) / (1. Zyklus)

Lundi-Mercredi-Vendredi Montag-Mittwoch-Freitag	Mardi-Jeudi Dienstag-Donnerstag
7.45 - 11.40	7.45 - 11.40
14.00 - 16.00	x

Grille horaire de l'éducation précoce de Crauthem Stundenplan der Früherziehung in Crauthem

(1^{er} cycle) / (1. Zyklus)

Lundi-Mercredi-Vendredi Montag-Mittwoch-Freitag	Mardi-Jeudi Dienstag-Donnerstag
Accueil / Empfang	7.30 - 9.00
Venir chercher / Abholen	11.30 - 12.00
Accueil / Empfang	13.45 - 14.00
Venir chercher / Abholen	16.00
	x
	x

L'éducation précoce ne fonctionne pas pendant les vacances scolaires.

Während den Schulferien findet die Früherziehung nicht statt.

Matin / Morgen		
Accueil / Empfang	7.30 - 9.00	7.30 - 9.00
Venir chercher / Abholen	11.30 - 12.00	11.30 - 12.00
Après-midi / Nachmittag		
Accueil / Empfang	13.45 - 14.00	x
Venir chercher / Abholen	16.00	x

Organisation scolaire

(extraits)

DUREE DE L'OBLIGATION SCOLAIRE

Conformément à l'article 7 de la loi du 6 février 2009 relative à l'obligation scolaire, tout enfant habitant le Luxembourg âgé de quatre ans révolus avant le premier septembre, doit fréquenter l'École. Cette obligation s'étend sur douze années consécutives à partir du premier septembre de l'année en question.

A la demande des parents et sur autorisation du conseil communal, l'admission au premier cycle de l'enseignement fondamental peut être différée d'une année si l'état de santé ou si le développement physique ou intellectuel de l'enfant justifie cette mesure. Les parents adressent leur demande à l'administration communale en y joignant un certificat établi par un pédiatre.

DISPENSE DE LA FREQUENTATION SCOLAIRE

Des dispenses de fréquentation peuvent être accordées sur demande motivée des parents :

- par l'instituteur pour une durée ne dépassant pas une journée;
- par le président du comité d'école pour une durée dépassant une journée.

Sauf autorisation du ministre, l'ensemble des dispenses accordées ne peut dépasser quinze jours dont cinq jours consécutifs par année scolaire.

PÉNALITÉS

Selon l'article 14 de la loi du 6 février 2009 relative à l'obligation scolaire, les parents ont l'obligation de veiller à ce que leur enfant fréquente régulièrement l'École et participe aux cours et activités scolaires.

En cas d'infraction à cette disposition le collège des bourgmestres et échevins met les parents en demeure par écrit de se conformer à la loi. A défaut des parents de se conformer à l'obligation scolaire dans un délai de huit jours à partir de la mise en demeure, le collège échevinal en informe le ministère public. Les infractions à l'article 14 de la prédite loi sont punies d'une amende de 25 à 250 euros.

Suivant la circulaire du 21 avril 1994, Art. 2.5.2., les autorités scolaires refuseront toute demande des parents d'élèves qui ont l'intention de partir en vacances pendant le temps de classe, sauf les cas d'extrême urgence ou nécessité, laissés à l'appréciation des autorités scolaires.

Schulorganisation

(Auszüge)

Gemäß Artikel 2.5.2. des Rundschreibens vom 21. April 1994 lehnt die Schulleitung jeden Antrag auf Befreiung vom Schulunterricht ab, sofern es sich um eine reine Urlaubsreise handelt, außer in Fällen von absoluter Notwendigkeit und Dringlichkeit, für deren Beurteilung die Schulleitung zuständig ist.

DAUER DER SCHULPFLICHT

Gemäss Artikel 7 des Schulgesetzes vom 6. Februar 2009, muss jedes Kind wohnhaft in Luxemburg, das am ersten September das Alter von vier Jahren erreicht hat, die Schule besuchen. Die Schulpflicht streckt sich über zwölf Jahre ab dem ersten September besagten Jahres.

Auf Anfrage der Eltern und durch Genehmigung des Gemeinderates, kann die Aufnahme zum ersten Zyklus des Grundschulunterrichts um ein Jahr verschoben werden, falls die körperliche und intellektuelle Entwicklung des Kindes diese Massnahme rechtfertigt. Die Anfrage wird von den Eltern bei der Gemeindeverwaltung eingereicht und muss durch eine Bescheinigung eines Kinderarztes belegt sein.

BEFREIUNG VOM SCHULBESUCH

Freistellungen vom Schulbesuch können nach begründetem Antrag der Eltern genehmigt werden :

- vom Lehrer für die Dauer eines Tages;
- vom Präsidenten des Schulkomitees, für jede Befreiung, welche die Dauer eines Tages überschreitet.

Ausser durch Genehmigung des Ministers, darf die Dauer der Befreiung pro Schuljahr fünfzehn Tage nicht überschreiten, davon höchstens fünf aufeinanderfolgende Tage.

STRAFEN

Gemäss Artikel 14 des Schulgesetzes vom 6. Februar 2009 haben die Eltern die Pflicht darauf zu achten, dass ihr Kind die Schule besucht und am Unterricht teilnimmt.

Im Fall eines Verstosses werden die Eltern schriftlich vom Schöffenrat ermahnt, das Gesetz zu beachten. Kommen die Eltern innerhalb von acht Tagen dem Gesetz über die Schulpflicht nicht nach, benachrichtigt der Schöffenrat die Staatsanwaltschaft über den Vorfall. Das Nichtbeachten von Artikel 14 des oben erwähnten Gesetzes wird mit einer Geldstrafe von 25 bis 250 Euro geahndet.



LIGUE MEDICO-SOCIALE

Vous pouvez nous joindre à l'adresse suivante :

Ligue Médico-Sociale - Centre médico-social Luxembourg

2, rue C.G. Marschall • L-2181 Luxembourg

Tél.: 48 83 33 - 1 • Fax: 48 83 37

Homepage: www.ligue.lu • Contact: ligue@ligue.lu

Votre équipe médico-socio-scolaire :

Dr Dirk GERHARDS
médecin pédiatre

Dr Carole GOERENS
médecin généraliste

Lony BESCH
*assistante d'hygiène
sociale*

Adrienne FRANCK
infirmière en pédiatrie

Au cours de sa scolarité, l'état de santé de chaque enfant est annuellement surveillé par l'équipe du service médico-socio-scolaire. Le personnel de la Ligue médico-sociale, en collaboration avec la Commune, le Ministère de la Santé et le Ministère de l'Education nationale organise en parallèle aux tests, mesures de dépistage et examens médicaux, des activités de promotion de la santé et d'action sociale en faveur des élèves de l'enseignement préscolaire et primaire.

L'équipe médico-socio-scolaire fonctionne sous l'autorité du médecin scolaire désigné par la commune. Les examens sont réalisés suivant les dispositions de la loi du 2 décembre 1987 portant réglementation de la médecine scolaire. Ils sont obligatoires et gratuits.

Le médecin scolaire ne propose aucun traitement médical. Si lors des examens, des observations sont faites nécessitant un avis médical complémentaire, une lettre motivée est adressée aux parents leur recommandant de consulter leur médecin de confiance.

Les constatations d'ordre médical sont consignées dans un carnet médical et gérées en toute confidentialité. Ce carnet peut être remis sur demande aux parents en fin de scolarité de l'enfant.

En première année de l'enseignement préscolaire les parents peuvent assister à l'examen médical de l'enfant.

L'équipe médico-socio-scolaire est à la disposition des parents, des enseignants et des enfants pour toute question ayant trait à la santé ainsi que l'intégration scolaire et sociale de l'enfant.

Des conseils personnalisés d'éducation à la santé lors des examens médicaux ont pour objectif de guider les enfants vers des habitudes de vie saine.

Une consultation diététique gratuite peut être offerte en cas de nécessité.

La surveillance médicale est complétée par d'autres examens, faits par des services spécialisés :

- en classe préscolaire : dépistage des troubles visuels par le service d'orthoptie et de pléoptie du Ministère de la Santé
- en classe préscolaire : dépistage des troubles auditifs par le service d'audiophonologie du Ministère de la Santé
- une année sur deux en classe préscolaire et chaque année en classe primaire : dépistage des caries dentaires et des malpositions dentaires par un médecin dentiste du Ministère de la Santé respectivement un médecin dentiste de votre commune.

L'équipe médico-socio-scolaire collabore étroitement dans le respect du secret professionnel avec le personnel de l'enseignement scolaire, de l'inspection de l'administration communale et des services spécialisés de l'Education nationale notamment :

- Commission médico-psycho-pédagogique régionale et nationale (CMPP),
- Service de Guidance de l'Enfance (SGE),
- Service rééducatif ambulatoire (SREA),
- Centre de Logopédie,
- Service de l'Education différenciée
- Centre régionaux et Instituts spécialisés de l'Education différenciée

Depuis près d'un siècle, la Ligue médico-sociale intervient activement en faveur des démunis de notre société dans le but d'améliorer de façon directe ou indirecte le bien-être des habitants du pays.

Actuellement la Ligue entretient 13 Centres médico-sociaux dans tout le pays réunissant : Lutte contre la tuberculose (TB) et les consultations pour maladies respiratoires, consultations pour fumeurs, consultations pour nourrissons et jeunes enfants de 0 à 4 ans, Info Social (Tél. 8002 98 98), Service d'Information et de Conseil en matière de Surendettement, Gesond Liewen, Service pour Mineurs et Majeurs protégés, ainsi que le Service d'accompagnement social (SAS), Service régional d'action sociale (SRAS).

Les permanences sociales ont lieu à l'école de Crauthem (salle 3104) les :

1^{er} et 3^{ème} mardis du mois

de 8:30h - 10:00h

Tél.: 36 92 32-374

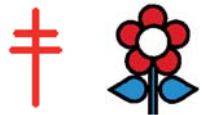
**Ihr Team für
Schulmedizin:**

Dr Dirk GERHARDS
Kinderarzt

Dr Carole GOERENS
Allgemeinärztin

Lony BESCH
Sozialarbeiterin

Adrienne FRANCK
Kinderkrankenschwester



LIGUE MEDICO-SOCIALE

Sie können uns an folgender Adresse erreichen:

Ligue Médico-Sociale - Centre médico-social Luxembourg

2, rue C.G. Marshall • L-2181 Luxembourg

Tél.: 48 83 33 - 1 • Fax: 48 83 37

Homepage: www.ligue.lu • Kontakt: ligue@ligue.lu

Während der gesamten Schulzeit wird der Gesundheitszustand jedes Kindes jährlich von einem Team des medizinisch-sozialen Dienstes überprüft. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde, dem Gesundheits- und dem Bildungsministerium organisieren die Mitarbeiter der Ligue médico-sociale neben den Tests, Früherkennungsmaßnahmen und ärztlichen Untersuchungen Fördermaßnahmen in den Bereichen Gesundheit und Sozialarbeit für Kinder im Vor- und Grundschulalter.

Das medizinisch-soziale Team ist dem von der Gemeinde bestimmten Schularzt unterstellt. Die Untersuchungen werden gemäß den Bestimmungen des Gesetzes vom 2. Dezember 1987 zur Regelung der schulmedizinischen Betreuung durchgeführt. Sie sind gratis und obligatorisch.

Der Schularzt schlägt keinerlei ärztliche Behandlung vor. Falls sich bei den Untersuchungen herausstellt, dass eine zusätzliche ärztliche Meinung erforderlich ist, erhalten die Eltern einen Brief der ihnen empfiehlt, sich an einen Arzt ihres Vertrauens zu wenden.

Diese medizinischen Feststellungen werden in einem Behandlungsausweis notiert und vertraulich behandelt. Die Eltern haben die Möglichkeit, sich dieses Heft auf Antrag am Ende der Schulzeit des Kindes aushändigen zu lassen.

Im ersten Vorschuljahr können die Eltern bei der ärztlichen Untersuchung ihres Kindes anwesend sein.

Das medizinisch-soziale Schulteam steht Eltern, Lehrkräften und Kindern für alle Fragen zur Gesundheit sowie zur schulischen und sozialen Integration der Kinder zur Verfügung.

Individuell abgestimmte Empfehlungen zur Gesundheitserziehung bei den ärztlichen Untersuchungen sollen die Kinder dazu anleiten, gesunde Lebensgewohnheiten anzunehmen.

Bei Bedarf wird eine kostenlose Ernährungsberatung angeboten.

Die ärztliche Kontrolle wird durch weitere Untersuchungen seitens verschiedener Fachdienste ergänzt:

- In der Vorschule: Früherkennung von Sehstörungen durch den Service d'orthoptie et de pléoptie des Gesundheitsministeriums
- In der Vorschule: Früherkennung von Hörstörungen durch den Service d'audiophonologie des Gesundheitsministeriums
- In der Vorschule alle zwei Jahre und in der Grundschule jedes Jahr: Früherkennung von Karies und Fehlstellungen der Zähne durch einen Zahnarzt des Gesundheitsministeriums bzw. einen Zahnarzt Ihrer Gemeinde.

Unter Berücksichtigung der Schweigepflicht arbeitet das medizinisch-soziale Schulteam eng mit dem Schulpersonal, dem Inspektorat der Gemeindeverwaltung und den folgenden Fachabteilungen des Bildungsministeriums zusammen:

- Commission médico-psycho-pédagogique régionale et nationale (CMPP),
- Service de Guidance de l'Enfance (SGE),
- Service rééducatif ambulatoire (SREA),
- Logopädiezentrum,
- Service de l'Education différenciée
- Regionalzentren und Spezialinstitute des Sonderschulwesens.

Seit fast hundert Jahren setzt sich die Ligue médico-sociale aktiv für Benachteiligte ein, mit dem Ziel, das Wohlergehen der Bürger unserer Gesellschaft direkt oder indirekt zu steigern.

Derzeit unterhält die Ligue médico-sociale 13 medizinisch-soziale Zentren im gesamten Land, die unterschiedliche Dienstleistungen vereinen:

Bekämpfung der Tuberkulose (TB) und Sprechstunden für Atemwegserkrankungen, Raucherberatung, Fürsorgestellen für Säuglinge und Kleinkinder von 0 bis 4 Jahren, Info-Social (Tel. 8002 98 98), Informations- und Beratungsdienst bei Überschuldung, Gesond Liewen, Service des Mineurs et Majeurs Protégés, Service d'accompagnement social (SAS), und den Service régional d'action sociale (SRAS).

Sozialer Bereitschaftsdienst in der Schule Crauthem (Saal 3104):

1. und 3. Dienstag im Monat
von 8:30h - 10:00h
Tel.: 36 92 32-374

Comité d'Ecole

A partir du 15 septembre 2009 la loi sur la réforme scolaire entre en vigueur. La nouvelle loi prévoit un comité d'Ecole qui remplace le Comité de Cogestion actuel.

Pour la Commune de Roeser le Comité d'Ecole se compose comme suit:

Comité administratif:

Patrice Entringer-Schmitt (Présidente)
Martine Di Tullo (site de Crauthem)
Danielle Gengler (site de Berchem)

Comité pédagogique:

Brigitte Claerebout (cycle 2 Crauthem)
Alain-Raoul Jung (cycle 3 Crauthem)
Tom Dosser (cycle 4 Crauthem)
Christian Schwarz (cycle 1 Berchem)
Edith Rollinger (cycle 2 et 3 Berchem)

Le comité d'Ecole remplit deux missions complémentaires, à savoir une mission pédagogique et une mission administrative.

- Le volet pédagogique prévoit entre autre l'établissement d'un plan de réussite scolaire, l'approbation de l'utilisation de matériel didactique et la recherche de la continuité et de la cohérence des apprentissages et évaluations des élèves.
- Le volet administratif comporte entre autre l'organisation scolaire en général, l'élaboration de la formation des enseignants, la dispense de fréquentation scolaire pour une durée dépassant une journée, et enfin le bon fonctionnement de l'école.

Il appartient au Président du comité d'assurer les relations avec les parents, acteurs importants dans l'enseignement et la réussite des enfants, et ceci après que les parents se soient concertés avec le titulaire de classe, qui lui reste la personne de contact primaire.

Si vous désirez prendre rendez-vous avec un membre du comité ou avec la Présidente vous pourrez le faire

soit par téléphone pendant les heures de classe

Le lundi, le mercredi et le vendredi de 7:30 à 16:15, et le mardi et le jeudi de 7:30 à 12:30

Le numéro de téléphone vous sera communiqué au début de l'année scolaire 2009/2010.

soit par e-mail: comité@roeserschool.lu

Schulkomitee

Ab dem 15. September 2009 tritt das neue Gesetz zur Schulreform in Kraft. Das neue Gesetz sieht ein Schulkomitee vor, das das aktuelle "Comité de Cogestion" ersetzen wird.

Für die Gemeinde Roeser setzt sich das Schulkomitee folgendermaßen zusammen:

administratives Komitee:

Patrice Entringer-Schmitt (Präsidentin)
Martine Di Tullo (für Crauthem)
Danielle Gengler (für Berchem)

pädagogisches Komitee:

Brigitte Claerebout (Zyklus 2 Crauthem)
Alain-Raoul Jung (Zyklus 3 Crauthem)
Tom Dosser (Zyklus 4 Crauthem)
Christian Schwarz (Zyklus 1 Berchem)
Edith Rollinger (Zyklus 2 und 3 Berchem)

Das Schulkomitee erfüllt zwei ergänzende Missionen, eine pädagogische Mission und eine administrative Mission.

- Der pädagogische Bereich sieht unter anderem die Erstellung eines Plans für schulischen Erfolg, die Genehmigung für die Verwendung von didaktischem Material und die Suche nach Kontinuität und Konsistenz der Bewertungen und Lernen der Schüler vor.
- Der administrative Bereich beinhaltet unter anderem die Schulorganisation im Allgemeinen, die Entwicklung der Ausbildung der LehrerInnen, die Freistellung von der Schule für einen Zeitraum von mehr als einem Tag und schließlich das gute Funktionieren der Schule.

Der Präsident des Komitees gewährleistet die Beziehungen mit den Eltern, welche wichtige Akteure für den Unterricht und Erfolg der Kinder sind, und dies, nachdem die Eltern sich mit dem/der KlassenlehrerIn in Verbindung gesetzt haben. Dieser/bleibt weiterhin die erste Kontaktperson für die Eltern.

Falls sie ein Treffen mit einem Komiteemitglied vereinbaren wollen, oder der Präsidentin, können sie dies tun:

- **per Telefon**, während den Schulstunden
Montags, mittwochs und freitags von 7:30 bis 16:15
dienstags und donnerstags von 7:30 bis 12:30

Die Telefonnummer wird ihnen zu Beginn des Schuljahres 2009/2010 mitgeteilt.

- **per e-mail**: comite@roeserschool.lu

«Spill a Sport fir Kanner aus dem Préscolaire an dem Primaire»

LASEP

Ligue des Associations Sportives de l'Enseignement Primaire



Spill a Sport, dës zwee Wierder resüméieren d'Ziler vun der Lasep, sou wéi se 1964 vun de Grënner geduecht waren. «Spill a Sport» hunn eng villfälteg Bedeitung: d'Spill, als Sport oder als einfach Spill, virun allem en Amusement, eng Kompensatioun, eng Evasioun oder eng Méiglechkeet eng ze grouss Energie nützlich unzebréngen, eng Satisfaktioun vu verstoppten Instinkter, eng Selbstbestätigung mat kreativem Charakter. Spill a Sport droen zu enger harmonescher Entwécklung vum Kand bäi. Awa se vun der Lasep an déi richteg Bunne geleet ginn, si se am Erziéungsprozess onbedéngt néideg. Dat besonnesch an eiser Lëtzebuerger Schoul, an där duerch eis Sproochesituatioun net ëmmer genuch Zäit fir Bewegung bleift, a wou duerch eng massiv Offer vun de Medien d'Kanner méi zur Passivitéit an der Fräizäit verleet ginn.

D'**Lasep Réiserbann** gëtt de Kanner d'Méiglechkeet, **Dënschdeg an Donneschdeg nomëttes** sech op eng spille-resch Art an Weis ze bewegen.

Am Ufank vum Schouljoer kënnen sech d'Kanner aschreiwen. D'Kotisatioun, déi si bezuelen, ass fir d'Assurance an fir déi verschidden Manifestatiounen wou sie kennen drun deel huelen.

Die LASEP als oberstes Gremium der Sportvereinigungen in der Vor- und Grundschule in Luxemburg bietet stets eine ganze Palette an Sportmöglichkeiten, um die unterschiedlichen sportlichen Begabungen, Neigungen und Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler optimal zu berücksichtigen, mit folgenden Zielen: die Gesundheit und Leistung zu fördern und vor allem soziale Verhaltensweisen einzuüben.

„**LASEP Réiserbann**“ bietet den Kindern, **Dienstag und Donnerstag nachmittag** die Möglichkeit, Sport in einer spielerischen Form auszuüben. Zu Beginn des Schuljahres können sie ihr Kind mittels Einschreibeformular und einem kleinen Beitrag anmelden.

La LASEP (Ligue des Associations Sportives de l'Enseignement Primaire) a pour but d'organiser et de développer l'esprit sportif et la libre pratique des sports parmi les élèves des écoles préscolaires et primaires du Grand-Duché de Luxembourg.

«**LASEP Réiserbann**» vous offre la possibilité d'inscrire votre enfant pour l'année scolaire et ce pour les **mardis et jeudis après-midi** selon les différentes catégories d'âge. La cotisation sert pour l'assurance et pour l'organisation de différentes activités sportives tout au long de l'année scolaire.



Airtramp

L'airtramp est un immense coussin gonflable qui permet d'appréhender son corps d'une manière particulièrement étonnante ! Sur l'airtramp, les sensations sont totalement différentes. On est toujours en mouvement, volontairement ou non, et la coordination des mouvements est donc très différente à celle sur le sol. Cela permet d'une part d'aborder un travail psychomoteur très spécifique et d'autre part de développer le sens de l'équilibre, l'orientation dans l'espace ...





« Gesond iessen, Méi bewegen »

Comité interministériel

L'activité physique et l'alimentation jouent un rôle fondamental dans le sentiment de bien-être des enfants et des jeunes ainsi que dans leur croissance et leur développement. Les responsables politiques, les communautés, les écoles et les parents peuvent unir leurs efforts pour aider les enfants à développer des attitudes et des compétences favorisant une activité physique adéquate et une alimentation saine, car les habitudes adoptées à un jeune âge déterminent les modes de vie à l'âge adulte. Nous pouvons aider les enfants et les jeunes à adopter des habitudes de vie saines qu'ils conserveront tout au long de l'âge adulte en créant pour eux des environnements stimulants et en les incitant à faire des choix éclairés.

L'obésité est un problème important dans notre société. Elle est un des facteurs majeurs de risque pour les maladies chroniques de notre société, principalement les maladies cérébro-cardiovasculaires, le diabète type 2 et certains cancers. Une population cible à laquelle nous vouons une importance particulière sont les enfants et adolescents, dont un grand nombre souffre déjà, à un âge très jeune, de surcharge pondérale et des conséquences d'une activité physique insuffisante, comme l'indiquent les chiffres suivants.

Dans notre pays,

- près de 20% des enfants de l'enseignement primaire et secondaire présentent une surcharge pondérale ou de l'obésité.
- seulement 26% des élèves de l'enseignement secondaire pratiquent le minimum d'activité physique recommandée par l'Organisation Mondiale de la Santé : soit 60 minutes d'activité physique modérée par jour.

C'est à cause de ces évidences que nous développons ensemble avec nos partenaires des actions concrètes adressées spécifiquement aux enfants et adolescents. Par l'intermédiaire du plan d'action national «Gesond iessen, Méi bewegen», nous incitons toutes les organisations, associations, établissements,... à entreprendre des initiatives (projets, actions, ateliers d'animations,...) promotrices de l'activité physique et de l'alimentation saine.

Ainsi les actions au niveau local en faveur de l'activité physique et de l'alimentation saine jouent un rôle crucial pour promouvoir les modes de vie sains. Voici quelques activités concernant les enfants et adolescents qui ont déjà connues un vif succès dans diverses communes et écoles :

- des ateliers d'animation autour de l'activité physique,
- des ateliers d'animation autour de l'équilibre alimentaire,
- la marche à pieds à l'école,
- des journées ou projets « Santé-Bouger-Manger »,
- la participation à la récolte locale de fruits et légumes,
- des journées d'information sur les différentes associations sportives locales,
- ...

Le comité interministériel

« Gesond iessen, Méi bewegen »

soutient fortement de telles initiatives et encourage les organisateurs
à faire une demande d'attribution du Label national

« Gesond iessen, Méi bewegen ».

Répartition des classes

Klassenaufteilung

Ecole de Berchem

Education préscolaire (1^{er} cycle) / Vorschulunterricht (1. Zyklus)

Titulaire	Classe	Situation	Salle	Téléphone	E-mail
Bettina Ballmann Angèle Schiltz	1 + 2	Rez-de-chaussée	4002	36 92 32 415	bettina.ballmann@roeserschool.lu angele.schiltz@roeserschool.lu
Christian Schwarz Cornelle Dieschbourg Angèle Schiltz	Cycle d'apprentissage	-	4013* 4014*	36 92 32 421	christian.schwarz@roeserschool.lu cornelle.dieschbourg@roeserschool.lu angele.schiltz@roeserschool.lu

Education primaire (2^e, 3^e et 4^e cycles) / Grundschulunterricht (2., 3. und 4. Zyklen)

Titulaire	Classe	Situation	Salle	Téléphone	E-mail
Sandra Klein Danielle Gengler Sandra Palleva Yasmine Staudt	Cycle d'apprentissage 1+2	Rez-de-chaussée	4016* 4017*	36 92 32 423 36 92 32 424	sandra.klein@roeserschool.lu danielle.gengler@roeserschool.lu sandra.palleva@roeserschool.lu yasmine.staudt@roeserschool.lu
Stéphanie Vogel	3	1 ^{er} étage	4102	36 92 32 412	stephanie.vogel@roeserschool.lu
Edith Rollinger-Simon	4	1 ^{er} étage	4101	36 92 32 413	edith.rollinger@roeserschool.lu
Olivier Rodesch	5	Rez-de-chaussée	4003	36 92 32 410	olivier.rodesch@roeserschool.lu
Tania Steinberg Yasmine Staudt	aide en classe et surnuméraires				tania.steinberg@roeserschool.lu yasmine.staudt@roeserschool.lu

* = pavillons annexes



école de Berchem



pavillons de Berchem



école de Crauthem



pavillons de Crauthem

Ecole de Crauthem

Education précoce (1^{er} cycle) / Früherziehung (1. Zyklus) - pavillons

Titulaire	Classe	Situation	Salle	Téléphone	E-mail
Gaby Kohnen	-	Rez-de-chaussée	2001	36 92 32 351	gaby.kohnen@roeserschool.lu
Hélène Dentzer					helene.dentzer@roeserschool.lu
Mandy Zucca					mandy.zucca@roeserschool.lu
Sylvie Drucker	-	Rez-de-chaussée	2002	36 92 32 352	sylvie.drucker@roeserschool.lu
Rachel Juckem					rachel.juckem@roeserschool.lu
Martine Oberweis	-	Rez-de-chaussée	2005	36 92 32 355	martine.oberweis@roeserschool.lu
Michèle Hastert					michele.hastert@roeserschool.lu
Mandy Zucca					mandy.zucca@roeserschool.lu

Education préscolaire (1^{er} cycle) / Vorschulunterricht (1. Zyklus) - pavillons

Titulaire	Classe	Situation	Salle	Téléphone	E-mail
Tania Merland	1 + 2	1 ^{er} étage	2101	36 92 32 356	tania.merland@roeserschool.lu
Carol Schmit					carol.schmit@roeserschool.lu
Fabienne Schou	Team Teaching	1 ^{er} étage	2102	36 92 32 357	fabienne.schou@roeserschool.lu
Sylvie Koetz			2103	36 92 32 358	sylvie.koetz@roeserschool.lu
Lucienne Weydert-Capésius			lucienne.weydert@roeserschool.lu		
Nicole Kettel	1 + 2	1 ^{er} étage	2104	36 92 32 359	nicole.kettel@roeserschool.lu
Lucienne Weydert-Capésius	Assistance	-	-	-	lucienne.weydert@roeserschool.lu
Maggy Krause-Stoos					maggy.krause@roeserschool.lu
Claudine Pirrotte-Hildgen	Assistance	-	-	-	claudine.pirrotte@roeserschool.lu

Education primaire (2^e, 3^e et 4^e cycles) / Grundschulunterricht (2., 3. und 4. Zyklen)

Titulaire	Classe	Situation	Salle	Téléphone	E-mail				
Martine Di Tullo	Cycle d'apprentissage 1+2	Rez-de-chaussée	3002	36 92 32 309	martine.ditulo@roeserschool.lu				
Cynthia Feidt			3004	36 92 32 310	cynthia.feidt@roeserschool.lu				
Brigitte Claerebout			3006			brigitte.claerebout@roeserschool.lu			
Nadine Sonnen-Deischer							nadine.sonnen@roeserschool.lu		
Brigitte Scholer							brigitte.scholer@roeserschool.lu		
John Welter	1	1 ^{er} étage	3109	36 92 32 317	john.welter@roeserschool.lu				
Jennifer Nestler	2	1 ^{er} étage	3114	36 92 32 327	jennifer.nestler@roeserschool.lu				
Mélanie Buchette	Cycle moyen 3+4	1 ^{er} étage	3115	36 92 32 323	melanie.buchette@roeserschool.lu				
Alain Raoul Jung			3117	36 92 32 324	alain.jung@roeserschool.lu				
Pol Klein	3	Rez-de-chaussée	3009	36 92 32 312	paul.klein@roeserschool.lu				
Georges Turmes	4	Rez-de-chaussée	3008	36 92 32 313	georges.turmes@roeserschool.lu				
Fanni Müller	4	1 ^{er} étage	3112	36 92 32 320	fanni.muller@roeserschool.lu				
Liliane Cruchten	5	Rez-de-chaussée	3003	36 92 32 308	liliane.cruchten@roeserschool.lu				
Géraldine Hammerel	5	1 ^{er} étage	3118	36 92 32 325	geraldine.hammerel@roeserschool.lu				
Denise Ruppert	6	Rez-de-chaussée	3001	36 92 32 307	denise.ruppert@roeserschool.lu				
Norbert Streweler	6	1 ^{er} étage	3111	36 92 32 318	norbert.streweler@roeserschool.lu				
Marie-Anne Oth	6	1 ^{er} étage	3108	36 92 32 321	marianne.oth@roeserschool.lu				
Jeanne Scholtes	6	1 ^{er} étage	3113	36 92 32 322	jeanne.scholtes@roeserschool.lu				
Gaby Heijnsbroek	Centre d'apprentissage Aides en classe + Surnuméraires	Rez-de-chaussée	3007	36 92 32 311	gaby.heijnsbroek@roeserschool.lu				
Tom Dossier					tom.dossier@roeserschool.lu				
Conny Scholler					conny.scholler@roeserschool.lu				
Véronique Thill					veronique.thill@roeserschool.lu				
Patrice Entringer-Schmitt					patrice.entringer@roeserschool.lu				
Jérôme Altmann					jerome.altmann@roeserschool.lu				
Anne-Marie Doench-Deckenbrunnen					annemarie.doench@roeserschool.lu				
Liliane Conrady					Accueil	Rez-de-chaussée	3007	36 92 32 311	liliane.conrady@roeserschool.lu
Sheila Recken					Remplaçant permanent	-	-	-	sheila.recken@roeserschool.lu
Albert Petesch					Medienpädagogik	Sous-sol	3504	36 92 32 304	albert.petesich@roeserschool.lu
Yvonne Kollwelter	Education morale et sociale	1 ^{er} étage	3101	36 92 32 371	yvonne.kollwelter@roeserschool.lu				
Bianca Prieto	Instruction religieuse	-	-	-	bianca.prieto@roeserschool.lu				
Marthe Koeng-Zahlen					marthe.koeng@roeserschool.lu				
Nicole Muller-Melchior					nicole.muller@roeserschool.lu				
Tina Steyer					tina.steyer@roeserschool.lu				

Sécurité du transport scolaire

Afin d'éviter autant que possible tout accident impliquant un écolier dans le cadre du transport scolaire, les parents des écoliers sont informés que les bus scolaires sont uniquement autorisés à charger ou à décharger les écoliers devant l'arrêt défini par le transport scolaire et que les écoliers ne peuvent quitter le bus qu'à l'arrêt le plus proche de leur domicile.

Pour le cas où un écolier devrait régulièrement prendre et quitter le bus à un autre arrêt que celui situé le plus près de son domicile, les parents doivent en informer l'administration communale par écrit (v. lettre modèle «Modification de l'arrêt») sous peine de non-prise en charge de la responsabilité civile.

Par ailleurs les parents sont invités à attendre et à prendre en charge leurs enfants à l'arrêt même et non pas à proximité de celui-ci ou de l'autre côté de la rue.

Les enfants du précoce ne sont pas admis au bus scolaire.

Depuis le 1^{er} avril 2008 les élèves sont obligés à porter la ceinture de sécurité à bord de l'autobus. En outre le transport de passagers debout n'est pas autorisé lors des ramassages scolaires.



« Les frais engendrés pour réparer les dégâts de vandalisme sont à charge des parents des écoliers et ne sont pas couverts par les compagnies d'assurances. »

Article 41

L'usage simultané de tous les clignotants est obligatoire pour les autobus et autocars visés par l'article 49 pendant leurs arrêts destinés à la prise en charge ou au déchargement d'élèves. L'emploi simultané de tous les clignotants commande prudence aux autres usagers.

Article 49

Les autobus et autocars qui effectuent le ramassage scolaire pour les établissements d'éducation préscolaire et les établissements d'enseignement primaire, complémentaire, spécial et différencié, doivent être munis à leurs faces avant et arrière d'un panneau amovible à fond jaune et portant en noir le symbole du signal «Enfants».

Ces panneaux dont l'usage n'est autorisé qu'au cours de l'exécution d'un ramassage scolaire, commandent prudence et indiquent aux conducteurs d'autres véhicules qu'aux arrêts de ces autobus et autocars des enfants peuvent traverser la chaussée.

Article 137

Dans les agglomérations les conducteurs de véhicules doivent ralentir, et au besoin s'arrêter, afin que les autobus immobilisés à un arrêt d'autobus signalé comme tel puissent manœuvrer pour se remettre en mouvement.

Article 142

Tout conducteur est tenu de ralentir, de s'écarter ou de s'arrêter en cas de besoin à l'approche d'enfants qui circulent sur la voie publique ou à proximité immédiate.

Article 166

Le stationnement des véhicules est interdit à moins de 12 m de part et d'autre des points d'arrêt signalés comme tels, sauf réglementation contraire, matérialisée par des marques au sol.

Ce qu'il faut savoir sur le ramassage scolaire

Extraits du Code
de la route

Remarques concernant le Pedibus :

Les élèves prenant part au Pedibus sont déposés aux arrêts respectifs ; les surveillant(e)s n'ont pas le droit d'accompagner les enfants à leur domicile ! Les enfants sont également priés d'aller à pied ; l'utilisation de vélos, rollerblades ... est interdite afin de garantir la sécurité des enfants sur le chemin de l'école.

Seit dem 1. April 2008 müssen die Schüler den Sicherheitsgurt an Bord des Schulbusses anlegen. Darüber hinaus ist es verboten, während des Schultransports Fahrgäste stehend zu befördern.



„Für entstehende Kosten zur Behebung von Schäden durch Vandalismus haften die Eltern der Schüler. Vandalismus wird nicht von den Versicherungen gedeckt.“

Was man über das Ein- und Aussteigen der Schüler wissen muss

Auszüge aus der Straßenverkehrsordnung

Anmerkungen zum Pedibus :

Die Schüler, welche am Pedibus teilnehmen, werden an den jeweiligen Haltestellen abgesetzt; die AufseherInnen haben nicht das Recht, die Kinder bis zu ihrem Wohnsitz zu begleiten. Die Kinder sind ebenfalls aufgefordert, zu Fuss zu gehen; das Benutzen von Fahrrädern, Rollerblades ... ist untersagt, um die Sicherheit auf dem Schulweg zu gewährleisten.

Sicherheit des Schultransports

Um einen Unfall eines Schülers beim Schultransport so weit wie möglich zu vermeiden, werden die Eltern darüber informiert, dass die Schulbusse nur befugt sind, die Schüler an den im Schultransport festgelegten Haltestellen ein- und aussteigen zu lassen, und dass die Schüler den Schulbus nur an der ihrem Wohnhaus am nächsten gelegenen Haltestelle verlassen dürfen.

Für den Fall, dass ein Schüler regelmäßig an einer anderen Haltestelle als an der am nächsten bei seinem Wohnhaus gelegenen Haltestelle ein- und aussteigen müsste, müssen die Eltern die Gemeindeverwaltung hiervon schriftlich in Kenntnis setzen (s. Modellbrief «Modification de l'arrêt»), damit der Rechtsschutz durch die Haftpflichtversicherung auch weiterhin erhalten bleibt.

Darüber hinaus werden die Eltern aufgefordert, ihre Kinder an der Bushaltestelle selbst zu erwarten und in Empfang zu nehmen, und nicht in der Nähe der Haltestelle oder auf der anderen Straßenseite.

Die Kinder, welche die Früherziehung besuchen, sind nicht im Schulbus zugelassen.

Artikel 41

Die gleichzeitige Benutzung aller Blinklichter ist obligatorisch für alle vom Artikel 49 betroffenen Busse während ihres Haltes zum Einstieg oder Ausstieg der Schüler. Die gleichzeitige Benutzung aller Blinklichter mahnt alle anderen Verkehrsteilnehmer zur Vorsicht.

Artikel 49

Die Busse, welche die Schüler des Vorschulunterrichts, der Grundschule, des Komplementarunterrichts und des Spezialunterrichts einsammeln, müssen vorne und hinten mit einem abnehmbaren Schild ausgerüstet sein, welches einen gelben Hintergrund hat, mit dem schwarzen Symbol „Kinder“. Diese Schilder, deren Gebrauch nur während des Einsammelns von Schülern erlaubt ist, mahnen zur Vorsicht und zeigen den anderen Verkehrsteilnehmern, dass beim Anhalten dieser Busse Kinder die Straße überqueren können.

Artikel 137

Innerhalb der Ortschaften müssen die Verkehrsteilnehmer abbremsen und, wenn nötig, anhalten, damit die an einer, als solche gekennzeichneten, Bushaltestelle stehenden Busse wegfahren können.

Artikel 142

Jeder Fahrer muss, wenn nötig, bremsen, ausweichen oder anhalten, wenn sich Kinder auf der öffentlichen Fahrbahn oder in deren unmittelbarer Umgebung befinden.

Artikel 166

Das Parken von Fahrzeugen ist innerhalb eines Umkreises von 12 Metern einer als solche gekennzeichneten Haltestellen verboten, außer es gibt eine dem entgegen gesetzte Regelung, die durch Markierungen auf dem Boden sichtbar ist.

Modification de l'arrêt

A la commission scolaire de la commune de Roeser

Madame, Monsieur,

Je soussigné(e)

demeurant à

Tél.: GSM:

vous informe que mon fils / ma fille

.....

fréquentant la classe de Mme. / M.

.....

change d'arrêt aux jours suivants (cocher les cases correspondantes):

Arrêt habituel		Arrêt modifié	
	Matin	Après-midi	
	Aller	Retour	Retour
			Aller
Lundi			
Mardi			
Mercredi			
Jeudi			
Vendredi			
Personne de surveillance		Téléphone	
Veuillez agréer, Madame, Monsieur, l'expression de mes sentiments distingués.			
....., le	
(lieu)		(signature)	

Excuse

Madame, Monsieur,

Je soussigné(e)

.....

.....

.....

(signature)

Nom de l'élève:

vous prie de bien vouloir excuser l'absence de mon fils / ma fille

du au inclus

à cause de

Veuillez agréer, Madame, Monsieur, l'expression de mes sentiments distingués.

....., le

(lieu)

(date)

Administration communale de Roeser

Heures d'ouverture
du lundi au vendredi
*Öffnungszeiten
montags bis freitags*

Service administratif/
Verwaltung
8h00-11h45 + 13h00-16h45

Service technique/
Technischer Dienst
7h45-11h45 + 13h15-16 h 15

E-mail : info@roeser.lu • Internet : www.roeser.lu
Renseignements / *Auskünfte*
Tél.: 36 92 32 1 • Fax: 36 92 32 219

Informations utiles

Nützliche Informationen

Chaque dernier lundi du mois les bureaux sont fermés
au public pendant la matinée.

*Am letzten Montag jeden Monats sind die Büros
morgens geschlossen.*



	Tél.:	Fax:
Ecole de Berchem / Schule Berchem (ancien bâtiment)	36 92 32 412	36 65 93
Ecole de Berchem / Schule Berchem (pavillons)	36 92 32 423	
Ecole primaire de Crauthem (2^e, 3^e et 4^e cycles)/ Grundschule Crauthem (2., 3. und 4. Zyklen)	36 92 32 314	36 92 32 350
Ecole préscolaire de Crauthem (1^{er} cycle)/ Vorschule Crauthem (1. Zyklus)	36 92 32 358	
Education précoce de Crauthem (1^{er} cycle)/ Früherziehung Crauthem (1. Zyklus)	36 92 32 351	
Centre d'Education différenciée	36 92 32 330	
Maison relais	36 92 32 340	36 92 32 219
Hall omnisports / Sporthalle	36 92 32 336	
Piscine intercommunale SPIC / Interkommunales Schwimmbad SPIC	36 94 03 210	36 94 03 211
Garderie Huesekäilchen / Kinderhort Huesekäilchen	36 67 63	
Service de guidance de l'enfance	52 14 68 501	52 14 68 500
Inspecteur / Schulrat : Victor Scheier inspectorat.sud-est@education.lu Adresse : Inspectorat, Bureau régional Sud-Est, 17A, route de Longwy • L-8080 Bertrange	26 44 62 52 26 44 62 20	26 44 62 21
Commission scolaire / Schulkommission	36 92 32 220	36 92 32 229
Médecine scolaire Ecole de Crauthem, 1 ^{er} étage, salle 3102 - Dr. Dirk Gerhards - Dr. Carole Goerens	36 92 32 373	
Service médico-socio-scolaire Ecole de Crauthem, 1 ^{er} étage, salle 3102 - Lony Besch : lony.besch@ligue.lu - Adrienne Franck : adrienne.franck@ligue.lu	621 20 10 63 621 29 25 29	
Comité d'école : Ecole de Crauthem, rez-de-chaussée, salle 3005 comite@roeserschool.lu Comité administratif - Patrice Entringer (Présidente) - Martine Di Tullo (Crauthem) - Danille Gengler (Berchem) Comité Pédagogique - Christian Schwarz (Cycle 1 - Berchem) - Edtih Rollinger (Cycles 3/4 - Berchem) - Brigitte Claerebout (Cycle 2 - Crauthem) - Alain Raoul Jung (Cycle 3 - Crauthem) - Tom Dossier (Cycle 4 - Crauthem)	36 92 32 314	

Calendrier scolaire

2009/2010

Schoukalendar

2009/2010

 Rentrée scolaire

 Vacances scolaires

 Jours fériés

 Samedis, Dimanches

Attention : La veille des vacances de la Toussaint, de Noël, de Carnaval, de Pâques et de la Pentecôte, les élèves sont congédiés à la fin des cours de l'après-midi, c'est-à-dire le vendredi à 16.00 heures tant pour l'éducation préscolaire (1^{er} cycle) que pour l'enseignement primaire (2^e, 3^e et 4^e cycles).

Le lendemain de la 1^{ère} communion, les classes de 3^e année d'études fonctionnent normalement. Toutefois, les enseignants de ces classes voudront bien accepter d'éventuelles excuses écrites concernant les absences d'élèves au cours de la matinée.

2009/2010

Septembre	Octobre	Novembre	Décembre	Janvier	Février
1 Mar	1 Jeu	1 Dim	1 Mar	1 Ven	1 Lun
2 Mer	2 Ven	2 Lun	2 Mer	2 Sam	2 Mar
3 Jeu	3 Sam	3 Mar	3 Jeu	3 Dim	3 Mer
4 Ven	4 Dim	4 Mer	4 Ven	4 Lun	4 Jeu
5 Sam	5 Lun	5 Jeu	5 Sam	5 Mar	5 Ven
6 Dim	6 Mar	6 Ven	6 Dim	6 Mer	6 Sam
7 Lun	7 Mer	7 Sam	7 Lun	7 Jeu	7 Dim
8 Mar	8 Jeu	8 Dim	8 Mar	8 Ven	8 Lun
9 Mer	9 Ven	9 Lun	9 Mer	9 Sam	9 Mar
10 Jeu	10 Sam	10 Mar	10 Jeu	10 Dim	10 Mer
11 Ven	11 Dim	11 Mer	11 Ven	11 Lun	11 Jeu
12 Sam	12 Lun	12 Jeu	12 Sam	12 Mar	12 Ven
13 Dim	13 Mar	13 Ven	13 Dim	13 Mer	13 Sam
14 Lun	14 Mer	14 Sam	14 Lun	14 Jeu	14 Dim
15 Mar	15 Jeu	15 Dim	15 Mar	15 Ven	15 Lun
16 Mer	16 Ven	16 Lun	16 Mer	16 Sam	16 Mar
17 Jeu	17 Sam	17 Mar	17 Jeu	17 Dim	17 Mer
18 Ven	18 Dim	18 Mer	18 Ven	18 Lun	18 Jeu
19 Sam	19 Lun	19 Jeu	19 Sam	19 Mar	19 Ven
20 Dim	20 Mar	20 Ven	20 Dim	20 Mer	20 Sam
21 Lun	21 Mer	21 Sam	21 Lun	21 Jeu	21 Dim
22 Mar	22 Jeu	22 Dim	22 Mar	22 Ven	22 Lun
23 Mer	23 Ven	23 Lun	23 Mer	23 Sam	23 Mar
24 Jeu	24 Sam	24 Mar	24 Jeu	24 Dim	24 Mer
25 Ven	25 Dim	25 Mer	25 Ven	25 Lun	25 Jeu
26 Sam	26 Lun	26 Jeu	26 Sam	26 Mar	26 Ven
27 Dim	27 Mar	27 Ven	27 Dim	27 Mer	27 Sam
28 Lun	28 Mer	28 Sam	28 Lun	28 Jeu	28 Dim
29 Mar	29 Jeu	29 Dim	29 Mar	29 Ven	
30 Mer	30 Ven	30 Lun	30 Mer	30 Sam	
	31 Sam		31 Jeu	31 Dim	

Vacances et congés scolaires 2009/2010

- L'année scolaire commence le mardi, 15 septembre 2009 et finit le jeudi, 15 juillet 2010.
- Le congé de la Toussaint commence le samedi, 31 octobre 2009 et finit le dimanche, 8 novembre 2009.
- Les vacances de Noël commencent le samedi, 19 décembre 2009 et finissent le dimanche, 3 janvier 2010.
- Le congé de Carnaval commence le samedi, 13 février 2010 et finit le dimanche, 21 février 2010.
- Les vacances de Pâques commencent le samedi, 27 mars 2010 et finissent le dimanche, 11 avril 2010.
- Jour de congé pour la Fête du Travail : le samedi, 1^{er} mai 2010.
- Jour de congé pour le pèlerinage à Notre Dame: le mardi, 4 mai 2010.
- Jour de congé pour l'Ascension : le jeudi, 13 mai 2010.
- Le congé de la Pentecôte commence le samedi, 22 mai 2010 et finit le dimanche, 30 mai 2010.
- Les vacances d'été commencent le vendredi, 16 juillet 2010 et finissent le mardi, 14 septembre 2010.

2009/2010

Mars	Avril	Mai	Juin	Juillet	Août
1 Lun	1 Jeu	1 Sam	1 Mar	1 Jeu	1 Dim
2 Mar	2 Ven	2 Dim	2 Mer	2 Ven	2 Lun
3 Mer	3 Sam	3 Lun	3 Jeu	3 Sam	3 Mar
4 Jeu	4 Dim	4 Mar	4 Ven	4 Dim	4 Mer
5 Ven	5 Lun	5 Mer	5 Sam	5 Lun	5 Jeu
6 Sam	6 Mar	6 Jeu	6 Dim	6 Mar	6 Ven
7 Dim	7 Mer	7 Ven	7 Lun	7 Mer	7 Sam
8 Lun	8 Jeu	8 Sam	8 Mar	8 Jeu	8 Dim
9 Mar	9 Ven	9 Dim	9 Mer	9 Ven	9 Lun
10 Mer	10 Sam	10 Lun	10 Jeu	10 Sam	10 Mar
11 Jeu	11 Dim	11 Mar	11 Ven	11 Dim	11 Mer
12 Ven	12 Lun	12 Mer	12 Sam	12 Lun	12 Jeu
13 Sam	13 Mar	13 Jeu	13 Dim	13 Mar	13 Ven
14 Dim	14 Mer	14 Ven	14 Lun	14 Mer	14 Sam
15 Lun	15 Jeu	15 Sam	15 Mar	15 Jeu	15 Dim
16 Mar	16 Ven	16 Dim	16 Mer	16 Ven	16 Lun
17 Mer	17 Sam	17 Lun	17 Jeu	17 Sam	17 Mar
18 Jeu	18 Dim	18 Mar	18 Ven	18 Dim	18 Mer
19 Ven	19 Lun	19 Mer	19 Sam	19 Lun	19 Jeu
20 Sam	20 Mar	20 Jeu	20 Dim	20 Mar	20 Ven
21 Dim	21 Mer	21 Ven	21 Lun	21 Mer	21 Sam
22 Lun	22 Jeu	22 Sam	22 Mar	22 Jeu	22 Dim
23 Mar	23 Ven	23 Dim	23 Mer	23 Ven	23 Lun
24 Mer	24 Sam	24 Lun	24 Jeu	24 Sam	24 Mar
25 Jeu	25 Dim	25 Mar	25 Ven	25 Dim	25 Mer
26 Ven	26 Lun	26 Mer	26 Sam	26 Lun	26 Jeu
27 Sam	27 Mar	27 Jeu	27 Dim	27 Mar	27 Ven
28 Dim	28 Mer	28 Ven	28 Lun	28 Mer	28 Sam
29 Lun	29 Jeu	29 Sam	29 Mar	29 Jeu	29 Dim
30 Mar	30 Ven	30 Dim	30 Mer	30 Ven	30 Lun
31 Mer		31 Lun		31 Sam	31 Mar

Transport scolaire

Schultransport

Horaire - Matin / Fahrplan - Morgens

		Heure	Arrêt
Aller	Ligne 1		
	Préscolaire/primaire (1 ^{er} /2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles)	7:24	Livange - Centre
		7:29	Berchem - école (pavillons)
		7:33	Berchem - cité Kôpecht
		7:37	Crauthem - école
	Ligne 2		
	Préscolaire/primaire (1 ^{er} /2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles)	7:30	Peppange - école
		7:35	Peppange - rue Jean Jaminet
		7:40	Crauthem - école
	Ligne 3		
	Préscolaire/primaire (1 ^{er} /2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles)	7:23	Kockelscheuer - rte de Luxembourg
		7:27	Kockelscheuer - rue de la Ferme
7:29		Kockelscheuer - Poudrierie	
7:34		Bivange - rue de Kockelscheuer	
7:38		Crauthem - école	

		Heure	Arrêt
Retour : lundi - mercredi - vendredi	Ligne 1		
	Préscolaire/primaire (1 ^{er} /2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles)	11:47	Crauthem - école
		11:54	Berchem - cité Kôpecht
		11:58	Berchem - école (pavillons)
		12:04	Livange - Centre
	Ligne 2		
	Préscolaire/primaire (1 ^{er} /2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles)	11:47	Crauthem - école
		11:52	Peppange - rue Jean Jaminet
		11:57	Peppange - école
	Ligne 3		
	Préscolaire/primaire (1 ^{er} /2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles)	11:47	Crauthem - école
		11:53	Bivange - rue de Kockelscheuer
11:58		Kockelscheuer - rte de Luxembourg	
12:02		Kockelscheuer - rue de la Ferme	
12:04		Kockelscheuer - Poudrierie	

		Heure	Heure	Arrêt	
Retour : mardi - jeudi	Ligne 1				
	Préscolaire (1 ^{er} cycle)	11:35	primaire (2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles)	12:20	Crauthem - école
		-		12:24	Berchem - cité Kôpecht
		-		12:28	Berchem - école (pavillons)
		11:38		12:34	Livange - Centre
	Ligne 2				
	Préscolaire (1 ^{er} cycle)	11:35	primaire (2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles)	12:20	Crauthem - école
		11:40		12:25	Peppange - rue Jean Jaminet
		11:45		12:30	Peppange - école
	Ligne 3				
	Préscolaire (1 ^{er} cycle)	11:35	primaire (2 ^e , 3 ^e et 4 ^e cycles)	12:20	Crauthem - école
		11:38		12:23	Bivange - rue de Kockelscheuer
11:43		12:28		Kockelscheuer - rte de Luxembourg	
11:47		12:32		Kockelscheuer - rue de la Ferme	
11:49		12:34		Kockelscheuer - Poudrierie	

Horaire - Après-midi / Fahrplan - Nachmittags

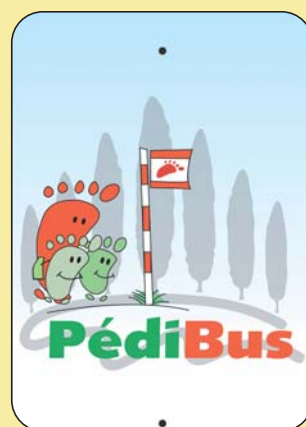
		Heure	Arrêt
Aller	Ligne 1		
	Précolaire/primaire <small>(1^{er}/2^e, 3^e et 4^e cycles)</small>	13:35	Livange - Centre
		13:40	Berchem - école (pavillons)
		13:44	Berchem - Cité Kôpecht
		13:48	Crauthem - école
	Ligne 2		
	Précolaire/primaire <small>(1^{er}/2^e, 3^e et 4^e cycles)</small>	13:40	Peppange - école
		13:45	Peppange - rue Jean Jaminet
		13:50	Crauthem - école
	Ligne 3		
	Précolaire/primaire <small>(1^{er}/2^e, 3^e et 4^e cycles)</small>	13:23	Kockelscheuer - rte de Luxembourg
		13:37	Kockelscheuer - rue de la Ferme
13:39		Kockelscheuer - Poudrerie	
13:44		Bivange - rue de Kockelscheuer	
13:48		Crauthem - école	

		Heure	Arrêt
Retour : lundi - mercredi - vendredi	Ligne 1		
	Précolaire/primaire <small>(1^{er}/2^e, 3^e et 4^e cycles)</small>	16:07	Crauthem - école
		16:14	Berchem - Cité Kôpecht
		16:18	Berchem - école (pavillons)
		16:24	Livange - Centre
	Ligne 2		
	Précolaire/primaire <small>(1^{er}/2^e, 3^e et 4^e cycles)</small>	16:07	Crauthem - école
		16:12	Peppange - rue Jean Jaminet
		16:17	Peppange - école
	Ligne 2		
	Précolaire/primaire <small>(1^{er}/2^e, 3^e et 4^e cycles)</small>	16:07	Crauthem - école
		16:13	Bivange - rue de Kockelscheuer
16:18		Kockelscheuer - rte de Luxembourg	
16:22		Kockelscheuer - rue de la Ferme	
16:24		Kockelscheuer - Poudrerie	

Maison relais

		Arrêt	Heure	Arrêt	Heure
Retour : mardi et jeudi	Roeser		13:50	Bivange - rue A. Weber	14:09
	Roeser - coin Grand-rue/rue Schlammesté		13:51	Berchem - cité Kôpecht	14:10
	Crauthem - cité Lankert		13:55	Berchem -	
	Peppange - rue Jean Jaminet		13:59	coin rue Méckenheck/rue de la Montée	14:11
	Peppange - école		14:01	Kockelscheuer - rte de Luxembourg	14:16
	Livange - centre		14:04	Kockelscheuer - rue de la Ferme	14:18
	Berchem - école (pavillons)		14:07	Kockelscheuer - Poudrerie	14:21

PEDIBUS



BERCHEM - Horaire / Zeitplan

Lundi - Mercredi - Vendredi <i>Montag - Mittwoch - Freitag</i>	Matin <i>Morgen</i>		Après-midi <i>Nachmittag</i>	
	Aller	Retour	Aller	Retour
Berchem - coin rue du Bois / rue Méckenheck	07:15	12:04	13:30	16:24
Berchem - coin rue de la Montée / rue Méckenheck	07:17	12:02	13:32	16:22
Berchem - rue Hans Adam	07:22	11:57	13:37	16:17
Berchem - rue Oscar Romero	07:26	11:53	13:41	16:13
Berchem - école (pavillons)	07:33	11:46	13:48	16:06
Berchem - école	07:37	11:42	13:52	16:02

Mardi - Jeudi <i>Dienstag - Donnerstag</i>	Matin <i>Morgen</i>		
	Aller	Retour préscolaire (1^{er} cycle)	Retour primaire (2^e, 3^e et 4^e cycles)
Berchem - coin rue du Bois / rue Méckenheck	07:15	12:04	12:39
Berchem - coin rue de la Montée / rue Méckenheck	07:17	12:02	12:37
Berchem - rue Hans Adam	07:22	11:57	12:32
Berchem - rue Oscar Romero	07:26	11:53	12:28
Berchem - école (pavillons)	07:33	11:46	12:21
Berchem - école	07:37	11:42	12:17

CRAUTHEM - Horaire / Zeitplan

Lundi - Mercredi - Vendredi <i>Montag - Mittwoch - Freitag</i>	Matin <i>Morgen</i>		Après-midi <i>Nachmittag</i>	
	Aller	Retour	Aller	Retour
Crauthem - Nei Wiss	07:20	12:05	13:35	16:25
Crauthem - coin rue de Hellange / rue de la Montagne	07:25	12:00	13:40	16:20
Crauthem - coin rue des Champs / rue de Weiler	07:30	11:55	13:45	16:16
Crauthem - entrée Cité	07:35	11:50	13:48	16:11
Crauthem - école	07:40	11:45	13:53	16:05

Mardi - Jeudi <i>Dienstag - Donnerstag</i>	Matin <i>Morgen</i>		
	Aller	Retour préscolaire (1^{er} cycle)	Retour primaire (2^e, 3^e et 4^e cycles)
Crauthem - Nei Wiss	07:20	11:55	12:40
Crauthem - coin rue de Hellange / rue de la Montagne	07:25	11:50	12:35
Crauthem - coin rue des Champs / rue de Weiler	07:30	11:45	12:30
Crauthem - entrée Cité	07:35	11:40	12:25
Crauthem - école	07:40	11:35	12:20

Horaire / Zeitplan - ROESER

Lundi - Mercredi - Vendredi <i>Montag - Mittwoch - Freitag</i>	Matin <i>Morgen</i>		Après-midi <i>Nachmittag</i>	
	Aller	Retour	Aller	Retour
Roeser - rue d'Alzingen (maison n°6)	07:15	12:15	13:30	16:35
Roeser - coin Grand-rue / rue Schlammesté	07:26	12:04	13:41	16:24
Roeser - église	07:35	11:56	13:49	16:14
Crauthem - école	07:40	11:50	13:55	16:05

Mardi - Jeudi <i>Dienstag - Donnerstag</i>	Matin <i>Morgen</i>		
	Aller	Retour préscolaire (1^{er} cycle)	Retour primaire (2^e, 3^e et 4^e cycles)
Roeser - rue d'Alzingen (maison n°6)	07:15	11:55	12:45
Roeser - coin Grand-rue / rue Schlammesté	07:26	11:49	12:39
Roeser - église	07:35	11:41	12:31
Crauthem - école	07:40	11:30	12:20

Horaire / Zeitplan - BIVANGE - LIGNE 1

Lundi - Mercredi - Vendredi <i>Montag - Mittwoch - Freitag</i>	Matin <i>Morgen</i>		Après-midi <i>Nachmittag</i>	
	Aller	Retour	Aller	Retour
Bivange - rue Edward Steichen (maison n° 39)	07:15	12:02	13:30	16:22
Bivange - rue Edward Steichen (maison n° 17)	07:19	11:58	13:34	16:18
Bivange - coin rue de Kockelscheuer / rue de la Poste	07:24	11:53	13:39	16:13
Berchem - gare	07:28	11:49	13:43	16:09
Berchem - école (pavillons)	07:31	11:46	13:46	16:06
Berchem - école	07:35	11:42	13:50	16:02

Mardi - Jeudi <i>Dienstag - Donnerstag</i>	Matin <i>Morgen</i>		
	Aller	Retour préscolaire (1^{er} cycle)	Retour primaire (2^e, 3^e et 4^e cycles)
Bivange - rue Edward Steichen (maison n° 39)	07:15	12:02	12:37
Bivange - rue Edward Steichen (maison n° 17)	07:19	11:58	12:33
Bivange - coin rue de Kockelscheuer / rue de la Poste	07:24	11:53	12:28
Berchem - gare	07:28	11:49	12:24
Berchem - école (pavillons)	07:31	11:46	12:21
Berchem - école	07:35	11:42	12:17

Horaire / Zeitplan - BIVANGE - LIGNE 2

Lundi - Mercredi - Vendredi <i>Montag - Mittwoch - Freitag</i>	Matin <i>Morgen</i>		Après-midi <i>Nachmittag</i>	
	Aller	Retour	Aller	Retour
Bivange - rue de Kockelscheuer (maison n° 65)	07:17	12:00	13:32	16:20
Bivange - îlot rue de Kockelscheuer	07:21	11:56	13:36	16:16
Bivange - coin rue de Kockelscheuer / rue de la Poste	07:24	11:53	13:39	16:13
Berchem - gare	07:28	11:49	13:43	16:09
Berchem - école (pavillons)	07:31	11:46	13:46	16:06
Berchem - école	07:35	11:42	13:50	16:02

Mardi - Jeudi <i>Dienstag - Donnerstag</i>	Matin <i>Morgen</i>		
	Aller	Retour préscolaire (1^{er} cycle)	Retour primaire (2^e, 3^e et 4^e cycles)
Bivange - rue de Kockelscheuer (maison n° 65)	07:17	11:42	12:35
Bivange - îlot rue de Kockelscheuer	07:21	11:37	12:31
Bivange - coin rue de Kockelscheuer / rue de la Poste	07:24	11:34	12:28
Berchem - gare	07:28	11:29	12:24
Berchem - école (pavillons)	07:31	11:26	12:21
Berchem - école	07:35	11:22	12:17

Adresse : L-3394 ROESER, 55, Grand-rue
Adresse postale : L-3206 ROESER, Boîte Postale 28
Téléphone : 244 65 -200, Fax : 244 65 -299

Commissariat de Proximité de Roeser



Heures d'ouverture

Jours ouvrables du lundi au vendredi
de 08.00 et 10.00 hrs et de 16.00 à 18.00 hrs

En dehors des heures
d'ouverture le Centre
d'Intervention
d'Esch-sur-Alzette prend
en charge toutes
les communications.
Les appels sont déviés
vers cette unité.

En cas d'urgence absolue
le numéro d'appel
de la Police 113
est 24/24 hrs
à votre disposition.

Le chemin de l'école

A partir de mi-septembre l'image dans les rues luxembourgeoises va de nouveau changer à cause de la rentrée scolaire annuelle.

Il s'agit donc dans le respect de chacun, de s'adapter à l'autre aux fins de pouvoir apprécier les différentes situations et de réagir correctement.

Au préalable quelques conseils pour un chemin de l'école sûr :

Se lever à temps :

Stress et bousculade peuvent, surtout sur la voie publique, avoir de conséquence grave. Dans un état tendu on a vite négligé un danger. Se lever à bonne heure et quitter la maison à temps pour se rendre à l'école, peuvent donc être un bon conseil pour arriver à bon bout.

Si possible, ne ramener pas votre enfant en voiture à l'école :

Faire le trajet vers l'école à pied, en vélo ou avec le transport en commun donne à votre enfant la possibilité d'apprendre une mobilité individuelle. Ce qu'il apprend au chemin quotidien vers l'école, se transpose également à son temps libre. En plus l'enfant a la possibilité de faire des connaissances et de se faire des amis.

L'utilisation et le maniement des transports en commun peuvent déjà être exercés avant la rentrée, par exemple de ne pas se poster très près du bord de la rue ou de ne traverser la rue juste avant ou après un bus sans précautions intenses, vu la vue limitée des autres usagers de route.

Une circulation accrue devant les écoles augmente le danger d'accident.

Parfois il est indispensable de ramener l'enfant à l'école. Dans ce cas nous vous rendons attentif aux dispositions du code de la route :

Jusqu'à l'âge de trois ans l'enfant doit prendre place dans un siège spécial agréé. Les enfants entre 3 et 17 ans doivent également utiliser un siège spécial agréé si leur grandeur est inférieure à 150 cm. Dans ces cas la ceinture du véhicule est insuffisante. L'inobservation de ces prescriptions entraîne une pénalisation de 49€ et la perte d'un (1) point au permis de conduire.

Autres conseils :

Conduisez attentivement et prudemment et avec une vitesse circonstanciée. Surtout respectez les limitations de vitesse.

Dans les alentours des écoles ne vous arrêtez que sur les emplacements prévus et surtout pas sur les trottoirs. Veillez à ce que la vue pour les autres usagers n'est pas entravée.

Approchez votre destination de sorte que votre enfant n'a pas besoin, si possible, de traverser la rue et veiller à ce que votre enfant quitte le véhicule du côté trottoir.

Exercez le chemin vers l'école avec votre enfant. Montrez lui où et comment il peut traverser la rue et apprenez lui les règles de comportement sur la voie publique. Rendez-le attentif sur les sources de danger éventuelles et montrez lui comment on peut éviter ces dangers.

Un chemin d'école n'est sûr que si tous les usagers se comportent prudemment et se respectent.

Bon succès pour la rentrée des classes vous souhaite la Police Grand-Ducale.

Außerhalb der Öffnungszeiten nimmt das Interventionszentrum aus Esch/Alzette die Gespräche entgegen. Die Verbindungen werden automatisch zu dieser Dienststelle weitergeleitet.

Im Falle absoluter Dringlichkeit steht die Rufnummer 113 der Polizei 24/24 Stunden zu Ihrer Verfügung.

Adresse: L-3394 ROESER, 55, Grand-rue
Adresse postale: L-3206 ROESER, Boîte Postale 28
Telefon: 244 65 -200, Fax: 244 65 -299

Commissariat de Proximité de Roeser

Öffnungszeiten

Werktags von montags bis freitags
von 08.00 bis 10.00 Uhr und von 16.00 bis 18.00 Uhr

Der Schulweg

Ab Mitte September wird sich das luxemburger Strassenbild wieder vollends ändern, dies wegen dem alljährlichen Schulanfang.

Hier gilt es, im gegenseitigen Respekt, sich wieder im Strassenverkehr aneinander zu gewöhnen und die verschiedenen Situationen, welche dann wiederum im Alltag auftreten können, richtig einzuschätzen.

Vorweg ein paar Ratschläge für einen sicheren Schulweg:

Rechtzeitig aufstehen:

Hektik kann gerade im Strassenverkehr schlimme Folgen haben. Durch allzu grosse Eile werden Gefahren leichter übersehen. Rechtzeitig aufzustehen und rechtzeitig von zu Hause zu starten um in die Schule zu gehen, kann deswegen bereits ein wichtiger Tipp sein um sicher am Ziel anzukommen.

Nach Möglichkeit soll ihr Kind nicht mit dem Auto zur Schule gebracht werden:

Den Schulweg zu Fuss, mit öffentlichen Verkehrsmitteln, oder mit dem Fahrrad zurück zu legen, ermöglicht ihrem Kind, selbständige Mobilität zu lernen, denn was am Beispiel des Schulweges gelernt werden kann, überträgt sich und hilft wesentlich auch für andere Wege im Alltag oder in der Freizeit. Desweiteren ermöglicht dies, Ihrem Kind eventuelle Freundschaften mit anderen Kindern zu schliessen und sich in Gesellschaft wohl zu fühlen.

Der Umgang und das Benutzen von öffentlichen Verkehrsmitteln kann schon vor Schulbeginn erlernt werden, wie z. Bsp. nicht zu nahe am Strassenrand zu stehen, oder nicht hinter oder vor dem Bus auf die Strasse hinaus zu laufen, da hier die Sicht für die anderen Verkehrsteilnehmer versperrt ist.

Ein wichtiges Argument ist zudem, dass viel, respektiv zuviel Autoverkehr vor der Schule das Unfallrisiko für die anderen Kinder erhöht.

Manchmal ist es jedoch unumgänglich sein Kind mit dem Auto zur Schule zu bringen. Dann muss man allerdings darauf achten, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

Ihr Kind muss in einem passenden Kindersitz Platz nehmen solange es unter 3 Jahren alt ist. Auch Kinder, die zwischen 3 und 17 Jahren alt sind und die Körpergrösse von 150 cm noch nicht erreicht haben, müssen in einem entsprechenden Kindersitz Platz nehmen. In diesen Fällen reicht der Sicherheitsgurt nicht aus (Art. 160bis 08 sowie Art. 160bis 09 des „Code de la Route“ / 49€ + 1 Punkt).

Weitere wichtige Ratschläge sind:

Fahren Sie aufmerksam, vorsichtig und mit einer der Situation und der Örtlichkeit angepassten Geschwindigkeit und auf jeden Fall nicht schneller als erlaubt.

Halten Sie in der Nähe von Schulen nur dort, wo es erlaubt ist und wo Sie keine weitere Gefahrenquelle bilden (die Sicht für andere verdecken...). Stellen Sie ihr Auto auf keinen Fall auf dem Bürgersteig ab.

Wenn Ihr Kind aus dem Wagen aussteigt, dann achten Sie darauf, dass dies nur zur Bürgersteigseite geschieht.

Wählen sie desweiteren den Weg so, dass Ihr Kind die Strasse nicht unnötigerweise überqueren muss.

Üben Sie den Schulweg zusammen mit ihrem Kind. Zeigen Sie ihrem Kind wo und wie es die Fahrbahn sicher überqueren kann (nicht ohne nach links und rechts zu schauen und wenn möglich nur an gut übersehbaren Stellen). Machen Sie es auf eventuelle Gefahrenquellen aufmerksam, die ihm auf dem Weg begegnen können und wie es richtig hierauf reagiert.

Einen sicheren Schulweg kann es nur geben, wenn alle Verkehrsteilnehmer gemeinsam aufeinander Acht geben und sich gegenseitig respektieren.

Alles Gute zur „Rentrée Scolaire“ wünscht Ihnen Ihre „Police Grand-Ducalë“ .

Règlement intérieur de la maison relais

Maison relais

43, Grand-Rue • L-3394 Roeser

Tél.: 36 92 32 243 • Fax: 36 92 32 219



Modalités d'inscription

L'inscription des enfants pour l'année scolaire 2009/2010 est réglée d'après les modalités suivantes :

- L'enfant est provisoirement inscrit pour les jours indiqués par les parents dans le formulaire d'inscription mis à disposition par l'administration communale.
- Les parents sont tenus d'informer le (la) chargé(e) de direction de toute absence de leur(s) enfant(s) au moins 24 heures à l'avance au tél. 36 92 32 243 entre 8h00 et 9h00.
- Si l'enfant n'est pas excusé avant 9.00 heures du matin, les heures d'encadrement et le repas seront malgré tout facturés aux parents.

Horaire

Pendant la période scolaire :	
Lundi - mercredi - vendredi	Mardi - Jeudi
11h30 - 14h00	11h30 - 14h00
16h00 - 18h00	14h00 - 16h00
	16h00 - 18h00

Pendant les vacances :	
Lundi - mardi - mercredi - jeudi - vendredi	
07h30 - 12h00	
12h00 - 14h00	
14h00 - 16h00	
16h00 - 18h00	

La maison relais sera fermée du 21 décembre 2009 au 1er janvier 2010 inclus et du 9 août 2010 au 27 août 2010 inclus.

Généralités

Lorsqu'il y a urgence médicale, le (la) responsable du site se réserve le droit de contacter un médecin ou la permanence d'un hôpital et/ou d'organiser un éventuel transport. Parallèlement les parents sont informés. Le service de la restauration scolaire n'assume pas la prise en charge d'un enfant malade. Des médicaments ne sont administrés que sur attestation écrite des parents ou des personnes responsables. En ce qui concerne les antibiotiques et les médicaments à traitement continu (p. ex: médicaments contre des allergies, le traitement d'asthme ou d'épilepsie) que l'enfant doit prendre, les parents sont tenus de remettre une prescription médicale, mentionnant exactement la dose à administrer à l'enfant et la durée de prise du médicament, ainsi que de noter le nom de l'enfant sur le (les) médicament(s). Si l'enfant souffre d'une allergie quelconque, les parents doivent en informer par écrit le (la) chargé(e) de direction dès le premier jour.

L'administration communale décline toute responsabilité en cas de perte ou de dégât de jouets, de vêtements, d'argent, de téléphone portable ou de bijoux ou tout autre accessoire apporté par l'enfant.

En cas de problèmes disciplinaires un enfant peut être obligé de rejoindre un autre service. Par ailleurs un avertissement pourra être prononcé en cas d'indiscipline grave. Cet avertissement se fera par lettre recommandée aux parents ou aux personnes responsables. Après le troisième avertissement, l'administration communale pourra envisager l'exclusion de l'enfant du service de restauration scolaire et de l'encadrement de midi.

Critères d'admission

Tous les enfants fréquentant l'éducation préscolaire (cycle 1) ou l'enseignement primaire (cycles 2/3/4) de la commune de Roeser peuvent profiter des structures d'accueil de la maison relais.

Tarifs

La participation financière des parents dans la maison relais pour enfants est fixée par règlement communal conformément au tarif prescrit par le règlement grand-ducal instituant le « chèque-service accueil ».

Les tarifs sont payables mensuellement après réception de l'avis de paiement.





Email: contact@mr-roeser.lu
Web: www.mr-roeser.lu

Internes Reglement der « Maison relais »

Maison relais
43, Grand-Rue • L-3394 Roeser
Tél.: 36 92 32 243 • Fax: 36 92 32 219

Zulassungskriterien

Alle Kinder, welche die Vorschule (Zyklus 1) oder die Grundschule (Zyklen 2/3/4) der Gemeinde Roeser besuchen, können die Betreuungsstrukturen der „Maison relais“ wahrnehmen.

Tarifs

Die finanzielle Beteiligung der Eltern an der „Maison relais“ ist durch ein kommunales Reglement festgelegt gemäss dem grossherzoglichen Reglement betreffend die Dienstleistung „chèque-service accueil“.

Die Gebühren sind monatlich nach Empfang der Zahlungsaufforderung zu entrichten.

Einschreibungsbedingungen

Die Einschreibung der Kinder für das Schuljahr 2009/2010 wird nach folgenden Kriterien geregelt:

- Das Kind wird automatisch für jene Tage eingeschrieben, die von den Eltern im Einschreibungsformular angegeben wurden.
- Die Eltern sind verpflichtet, die (den) Direktionsbeauftragte(n) über jede Abwesenheit ihres(r) Kindes(r) telefonisch zu informieren, und zwar wenigstens 24 Stunden im Voraus unter der Nummer 36 92 32 243 zwischen 8.00 Uhr und 9.00 Uhr.
- Wurde das Kind nicht vor 9.00 Uhr morgens entschuldigt, werden die Betreuungsstunden sowie die Mahlzeit den Eltern in Rechnung gestellt.

Zeitplan

Während der Schulzeit :	
Montag - Mittwoch - Freitag	Dienstag - Donnerstag
11h30 - 14h00	11h30 - 14h00
16h00 - 18h00	14h00 - 16h00
	16h00 - 18h00

Während der Ferien
Montag - Dienstag - Mittwoch - Donnerstag - Freitag
07h30 - 12h00
12h00 - 14h00
14h00 - 16h00
16h00 - 18h00

Die „Maison relais“ ist vom 21. Dezember 2009 bis einschliesslich 1. Januar 2010 und vom 9. August 2010 bis einschliesslich 27. August 2010 geschlossen.

Allgemeine Anmerkungen

Im Fall einer medizinischen Dringlichkeit, reserviert sich die/der Verantwortliche der Betreuungsstruktur das Recht, einen Arzt oder den Bereitschaftsdienst eines Krankenhauses zu kontaktieren und/oder einen Krankentransport zu organisieren. Die Eltern werden unmittelbar hiervon unterrichtet. Der Schulkantinenendienst übernimmt die Betreuung eines kranken Kindes nicht.

Arzneimittel werden nur auf Basis einer schriftlichen Bescheinigung der Eltern oder der Erziehungsberechtigten verabreicht. Antibiotika und andere Arzneimittel für eine dauerhafte Behandlung des Kindes (z.B. Arzneimittel gegen Allergien, Asthma- oder Epilepsieanfälle), können nur auf Vorzeigen einer ärztlichen Verordnung verabreicht werden. Diese muss die zu verabreichende Dosis und die Dauer der Behandlung genau angeben. Darüber hinaus ist der Name des Kindes auf die Verpackung des Arzneimittels zu schreiben. Leidet das Kind unter

irgendeiner Allergie, müssen die Eltern den Direktionsbeauftragten darüber bereits am ersten Tag schriftlich informieren.

Die Gemeindeverwaltung lehnt jede Verantwortung ab bei Verlust oder Beschädigung von Spielzeug, Kleidung, Geld, Mobiltelefonen, Schmuckstücken oder jedem anderen Zubehör, das vom Kind mitgebracht wurde.

Bei Disziplinarproblemen kann das Kind einem anderen Dienst unterstellt werden. Außerdem kann eine Verwarnung bei erstem Ungehorsam erfolgen. Diese Verwarnung wird per Einschreiben an die Eltern oder an die Erziehungsberechtigten geschickt. Nach der dritten Verwarnung kann die Gemeindeverwaltung den Ausschluss des Kindes aus dem Schulkantinenendienst sowie der Betreuungsstruktur in Betracht ziehen.

Von Marken und anderen Steinen an der Grenze zwischen Peppingen und Zoufftgen

Die Grenze zwischen Frankreich und Luxemburg wurde im Jahre 1659 durch einen Vertrag zwischen den Königen von Frankreich und Spanien festgelegt. Der Verlauf folgte den damaligen Herrschaftsgrenzen; im Abschnitt zwischen Peppingen und Zoufftgen war das die Waldgrenze einerseits zwischen dem ausgedehnten Zoufftger Wald, der den Prinzen von Baden-Rodenmacher gehörte, und andererseits zwischen dem Peppinger Genoesebusch, bzw. dem Vier-Herrenwald.

Markiert wurde der Verlauf durch kleine, aufrecht stehende Feldsteine, welche wahrscheinlich schon seit dem Mittelalter dort standen. Diese wurden später ergänzt durch die sogenannten Badener Wappensteine, die zur französischen Seite hin in vereinfachter Form eine Krone sowie den Wappenschild der Badener Herren trugen : ein einfaches Feld sowie ein von links oben nach rechts unten verlaufender Querbalken. Diese markanten Steine sind inzwischen alle abhanden gekommen.

Durch den Vertrag von Courtrai von 1820 wurde der Grenzverlauf noch einmal genau festgelegt und von mächtigen, formschönen Kalksteinquadern markiert. Diese trugen zur französischen Seite den Buchstaben F und auf unserer Seite den Buchstaben L.

Mitte des 19. Jhs markierte der Förster des zur Staatsdomäne gewordenen Zoufftger Waldes, die Grenzen seines Reviers mittels 220 Nummern, welche in alle vorhandenen Steine eingeschlagen wurden, die sich an Ort und Stelle befanden. So wurde z.B. an der Vierherrenmarke der römischen Göttin Minerva die Waldnummer 75 mitten ins Gesicht verpasst.

Nach dem unglücklichen Krieg von 1870, musste Frankreich das Elsass und den grössten Teil Lothringens an das Deutsche Reich abtreten. Mit preussischer Gründlichkeit wurden deshalb in den Jahren 1898/99 die alten Grenzsteine umgestürzt und durch unschöne, aber wetterbeständige, graue Basaltquader ersetzt, die noch heute als offizielle Grenzsteine gelten.

Die Vier-Herrenmarke, ein römischer Viergötterstein, wurde dabei gleich ins Museum nach Metz verfrachtet. Die neuen Steine trugen auf der französischen Seite ein E (für das Reichsland Elsass/Lothringen) und auf unserer Seite ein L. Auf unserem Abschnitt tragen sie ausserdem die laufenden Nummern 156 bis 161 ; dazwischen erheben sich kleinere Zwischengrenzsteine, die jeweils lateinische Ziffern von I bis IV tragen (1919 wurde das E dann wieder zu F). Es sind diese Grenzsteine, welche jährlich um den 1. Mai gemeinsam von den Gemeindevertretern von Roeser und Zoufftgen kontrolliert werden. Das Ganze mutet in der « grenzlosen » EU heute ein wenig anachronistisch an, ist aber stets Anlass, um die freundschaftlichen Beziehungen zwischen den beiden Nachbargemeinden zu pflegen.



Changement au sein de l'inspectorat



Après sept ans comme inspecteur responsable des écoles communales de Roeser, Madame Francine Vanolst fut appelée à d'autres fonctions ; elle sera remplacée par M. Victor Scheier. Lors d'une petite réception, le collège échevinal a remercié Mme Vanolst pour son engagement dont elle a fait preuve pendant cette longue période.



Remise des certificats de participation aux cours communaux

- session 2008/2009

Le jeudi, 2 juillet 2009 le collège des bourgmestre et échevins avait invité tous les participants des cours communaux à la remise des certificats. 200 personnes avaient participé à la session 2008/2009 des cours qui furent organisés par l'administration communale de Roeser en collaboration avec le club senior « Eist Heem ».



Vakanzatelier 2009

D'Thema vun der **14. Editioun** vum Vakanzatelier 2009 war „ENG REES RONDEREM D'WELT“.

214 Kanner vun der Spillschoul bis 6. Schouljoer sin 3 Woche lang mat hiren 26 Moniteuren ronderem d'Welt gereest. Den Ausgangspunkt vun eiser Weltrees war Afrika, dann hu mir zesummen Asien entdeckt an si schlussendlech rëm an Europa ukomm.

Den Projet vun der Gemeng Réiser, den seit 1996 ënnerstëtzt gëtt, war och dëst Joer rëm en Erliefnis fir Grouss an Kleng. Mat villen Ausflich an den verschiddensten Aktivitéiten ass et gelongen eise Kanner aus dem Réiserbann eng flott Zäit ze erméiglechen.

Et war en grousst Unleien vun den Responsablen aus der Maison Relais d'Kanner och an hierer Vakanzenzäit sou gudd wie méiglech z'encadréieren an hinnen eng schéin Zäit ze bereeden.

An deem Sënn si vill sportlech Aktivitéiten ënnerholl gin, wéi z.B. Klammen, Reiden, Beachvolleyball spillen an Wakeboard fueren. Den Adventure Park vu Veianen an d'Klammschoul zu Heischent hun d'Kanner virun vill nei Grenzen gesat, wéi sie mat vill Engagement gemeeschtert hun.

Aner Ausfliich sin iwwert d'Grenze vun eisem Land raus gaangen. D'Villa Borg bei Perl, den Parc Chlorophylle an der Belge, den Zoo vun Amnéville an awer virun allem d'Iwwernuechtung zu Losheim beim Séi waren ee riesegen Erfolleg. Hei gouf d'Méiglechkeet gebueden, Seefekeschten ze bauen an se dono an engem Rennen ze testen.

All Woch gouf et Owenter déi um Herchesfeld an am Hiddelbësch zu Krautem oder an der Turnhal an an der Maison Relais verbruecht gi sin. Si wäerten de Kanner an och der ganzer Equipe a gudder Erënnerung bliwen.

Den Hüttenbau am Hiddelbësch bleiwt, wéi all Joer, d'Hauptattraktioun vum Vakanzatelier. D'Kanner hun och dëst Joer erem zesummen mat hieer Moniteuren fläisseg un hire Bauten gewierkelt. Sou si vill verschidden Hütten entstannen. Heibäi konnten d'Kanner mat Hëllef vun de Moniteuren hir kreativ Ideen verwirklechen. D'Resultat vun deser Arbecht sin innovativ Konstruktioneun, wéi de Kanner grouss Spass gemaach hun.

Duerch déi léif a frëndlech Ennerstëtzung vum Service Technique, dem Kach aus der Maison Relais an den Mataarbechter aus der Réiser Gemeng, war de Vakanzatelier och dëst Joer rëm e riesegen Erfolleg.

E grouss Merci soë mir all de Kanner an hiren Elteren oni déi des flott Wochen sécher net méiglech gewiescht wieren an déi duerch hier permanent Ännerunge bei den Aschreiwungen d'ganz Equipe op Trapp gehalen hun.





Drei Defibrillatoren für kommunale Einrichtungen

Die Gemeindeverwaltung Roeser hat kürzlich drei Defibrillatoren erworben, und zwar für das Schwimmbecken und die Sporthalle in Crauthem sowie die Altentagesstätte „Eist Heem“ in Berchem.

Ein Defibrillator ist ein medizinisches Gerät zur Defibrillation. Es kann durch gezielte Stromstöße Herzrhythmusstörungen wie Kammerflimmern und Kammerflattern beenden.

Die erworbenen Geräte sind sogenannte automatisierte externe Defibrillatoren (AED). AEDs sind Geräte für die halbautomatische Defibrillation durch nicht ärztliches Personal. Sie sind besonders bedienungsfreundlich und können relativ gefahrlos für den Patienten als auch für den Bediener angewendet werden.

Seit dem 19. November 2008 ist der Gebrauch eines AED gesetzlich geregelt (Règlement grand-ducal du 19 novembre 2008 relatif à l'utilisation des défibrillateurs externes automatiques). AEDs dürfen nun in öffentlichen Gebäuden und an öffentlichen Orten angebracht werden und von jedem genutzt werden.



Garderie „HUESEKÄILCHEN“

La garderie restera fermée pendant les vacances scolaires et les jours fériés.

INFORMATION !

A **partir du mardi 15 septembre 2009** la garderie reprendra ses activités.

La garderie sera ouverte du **mardi au vendredi de 8.00 à 11.30 heures** et accueillera les enfants de **2 ans jusqu'à l'âge préscolaire**.

Les nouvelles inscriptions pour l'année scolaire **2009/2010** se feront de suite.

Les enfants qui auront deux ans au cours de l'année peuvent aussi s'inscrire.

Au cas où les jours seront complets, les enfants inscrits au courant de l'année seront mis sur une liste d'attente.

Pour tout renseignement veuillez contacter s.v.p. :

Amanda HOUTSCH

Tél.: 36 86 83

Garderie

Tél.: 36 67 63

Frauenförderung und regionale Entwicklung

Berufswegplanung “Sprungbrett”

Zurück in den Beruf –
Ihr “Sprungbrett” für
die berufliche Zukunft



Sie möchten

- wieder ins Berufsleben einsteigen
- sich neu orientieren
- für sich neue Ziele entwickeln
- mit anderen Frauen ihre Fähigkeiten und Ressourcen entdecken
- Ihr aktuelles Profil erarbeiten
- Ihre berufliche Laufbahn neu planen

Dann sind Sie richtig bei unserem sechswöchigen Orientierungsseminar “**Sprungbrett**”, das vom **21.09. – 23.10.2009** für alle Frauen stattfindet, die ihre berufliche Zukunft aktiv gestalten und neu überdenken möchten.

Wir

- nehmen uns Zeit für eine sorgfältige berufliche Beratung
- unterstützen Sie bei der Verwirklichung Ihrer Pläne
- begleiten Sie bei Ihrer persönlichen Entscheidungsfindung
- geben Ihnen Informationen zu aktuellen Themen des Arbeitsmarktes
- geben Tipps zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- informieren Sie über Weiterbildungsmöglichkeiten

Sie sind uns wichtig

Sie

- lernen in kleinen Gruppen
- testen und aktualisieren in unserem “Online-Seminar” Ihre PC-Kenntnisse
- erwerben erste Grundkenntnisse
- profitieren vom lebendigen Austausch zwischen allen Kursteilnehmerinnen
- erproben mit unserer Hilfe erfolgreiche Bewerbungsstrategien

Sind Sie interessiert, dann
melden Sie sich bei uns:

ZARABINA asbl. -
Initiativen für Fraën
Carole Munhowen
27, rue Emile Mayrisch
L-4240 Esch/Alzette
Tel.: 26 55 12 13 - 1

Eine Voranmeldung wäre
wünschenswert, da die Zahl
der Teilnehmerinnen begrenzt
ist.

Das Seminar “**Sprungbrett**”
ist Teil des Projektes
“Frauenförderung und
regionale Entwicklung”
und wird unterstützt durch
das Arbeits- und
Beschäftigungsministerium
und das Bildungsministerium.

**Unser Seminar
kann auch Ihr
persönliches
“Sprungbrett”
zu einer
nachhaltigen
Laufbahnplanung
sein**

Le formulaire est à renvoyer à :

Das Formular an folgende Adresse schicken :

Administration communale de Roeser

40, Grand-Rue

L-3394 Roeser

Tel.: 36 92 32 1

Leçons particulières

Nachhilfestunden

La commune de Roeser en collaboration avec la commission sociale ont créé un service intermédiaire pour des leçons particulières destinées aux élèves éprouvant occasionnellement des difficultés dans l'une ou l'autre branche.

Nous invitons tous ceux qui sont intéressés à donner resp. à prendre des leçons particulières de remplir le formulaire ci-après.

Le prix des leçons est à fixer par les concernés.

Die Gemeinde Roeser hat in Zusammenarbeit mit der Sozialkommission eine Vermittlerstelle für Nachhilfe bei Schulschwierigkeiten eingeführt.

Wir bitten darum alle diejenigen die daran interessiert sind, Nachhilfestunden abzuhalten bzw. zu nehmen, sich mittels des nachstehenden Formulars zu melden.

Der Preis für die Nachhilfestunden wird von den Betroffenen festgelegt.

Nom et Prénom / Name und Vorname:	Date de naissance / Geburtsdatum:
Adresse:	
Classe fréquentée actuellement / Zur Zeit besuchte Klasse:	Tel.:

**est intéressé(e) à donner des leçons particulières
ist interessiert Nachhilfestunden abzuhalten**

Classe / Klasse	Branche / Fach
.....
Classe / Klasse	Branche / Fach
.....
Classe / Klasse	Branche / Fach
.....

**désire prendre des leçons particulières
möchte Nachhilfestunden nehmen**

Branche / Fach
.....
Branche / Fach
.....
Branche / Fach
.....

Offre de bus vers la fête populaire « Schueberfouer »

Jours
de circulation
des courses
spéciales
à l'occasion
de la
Schueberfouer
2009

A l'occasion de la fête populaire « Schueberfouer », des courses d'autobus spéciales seront mises en marche sur les lignes RGTR 194 et 195.

Ligne 194

Sandweiler – Luxembourg – Bettembourg
(EUROBUS) (catégorie 9)

Sandweiler/Am Eck	23.50	0.50
Sandweiler/Apdikt	23.52	0.52
Sandweiler/Schiltzperdgen	23.53	0.53
Sandweiler/Kiirch	23.53	0.53
Kirchberg/J.F. Kennedy	0.03	1.03
Kirchberg/Philharmonie	0.08	1.08
Luxembourg/Fondation Pescatore	0.11	1.11
Luxembourg/Royal 2	0.14	1.14
Luxembourg/Paris quai 4	0.18	1.18
Luxembourg/Walsheim	0.21	1.21
Bonnevoie/Hippodrome	0.24	1.24
Howald/Jhangeli	0.25	1.25
Hesperange/Am Keller	0.28	1.28
Alzingen/Hondsbréck	0.31	1.31
Roeser/Kiirfecht	0.34	1.34
Roeser/Gemeng	0.36	1.36
Crauthem/Am Gruef	0.37	1.37
Crauthem/Beim Schlass	0.37	1.37
Peppange/Kirchwois	0.40	1.40
Bettembourg/Am Dreieck	0.43	1.43
Bettembourg/Gare	0.45	1.45

Ligne 195

Luxembourg – Livange (catégorie 5)

Luxembourg/Charlys /Gare	0.10	1.10
Luxembourg/Rousegaertchen	0.12	1.12
Luxembourg/Walsheim	0.14	1.14
Bonnevoie/Hippodrome	0.16	1.16
Howald/Jhangeli	0.17	1.17
Fentange/Hiehl	0.22	1.22
Fentange/Fuertwee	0.23	1.23
Bivange/Edward Steichen	0.25	1.25
Bivange/Schoul	0.26	1.26
Livange/Geespelt	0.28	1.28
Livange/Am Duerf	0.29	1.29

SEMAINE 35

dans la nuit
du 24/08/09 au 25/08/09

dans la nuit
du 25/08/09 au 26/08/09

dans la nuit
du 26/08/09 au 27/08/09

dans la nuit
du 27/08/09 au 28/08/09

dans la nuit
du 28/08/09 au 29/08/09

dans la nuit
du 29/08/09 au 30/08/09

SEMAINE 36

dans la nuit
du 31/08/09 au 01/09/09

dans la nuit
du 01/09/09 au 02/09/09

dans la nuit
du 02/09/09 au 03/09/09

dans la nuit
du 03/09/09 au 04/09/09

dans la nuit
du 04/09/09 au 05/09/09

dans la nuit
du 05/09/09 au 06/09/09

SEMAINE 37

dans la nuit
du 07/09/09 au 08/09/09

dans la nuit
du 08/09/09 au 09/09/09

dans la nuit
du 09/09/09 au 10/09/09

Internetstuff Roeserbann

24c, rue de Bettembourg • L-3320 Berchem

Tél.: 26 36 29 29 • Fax: 26 36 29 30

E-Mail: internetstuff@roeser.lu

Web: <http://roeserbann.cig.lu>

Freie Software in der Internetstuff Roeserbann

Mit der neuen Schulperiode 2009/2010 wird die Internetstuff Roeserbann auch Kurse mit freier Software anbieten, wie etwa das Betriebssystem GNU/Linux oder die Büro-Software OpenOffice.

Was ist GNU/Linux?

GNU/Linux ist ein freies Betriebssystem, das bis auf den Rechner und die Online-Gebühren für das Internet nichts kostet. Wenn Sie ein anderes Betriebssystem benutzen, zahlen Sie die Lizenzkosten und die Kosten für jedes weitere Upgrade. Bei GNU/Linux entstehen hier keine Kosten. Außerdem stehen Ihnen zahlreiche Sprachen zur Verfügung mit dem Sie Ihr System konfigurieren können. Mit GNU/Linux können Sie im Internet surfen, E-Mails senden und empfangen, Fotos verwalten und bearbeiten, Musik hören und abspeichern, Texte und Kalkulationen erstellen und bearbeiten, usw.

Auch entfallen diffuse Gefahren wie Würmer, Viren und Spyware. Einen Viren-Scanner brauchen Sie also nicht. Doch auch das beste Betriebssystem kann nicht verhindern, dass ein unvorsichtiger Anwender z.B. seine Bankdaten an einen Phisher (über gefälschte WWW-Adressen an Daten eines Internet-Benutzers gelangen) verrät. Es ist also eine Sache des gesunden Menschenverstandes, bei wichtigen Daten immer wachsam zu sein.

Was ist Open Office?

Open Office ist eine frei erhältliche, voll ausgestattete Büro-Software (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentation) identisch mit Office XP von Microsoft, die auf verschiedenen Betriebssystemen läuft und in zahlreichen Sprachen verfügbar ist. Sie dürfen die Software kopieren und weitergeben, so oft Sie wollen. (GNU/Linux beinhaltet schon Open Office)

Ausprobieren?

GNU/Linux kann man ganz ohne Risiko ausprobieren mit einer sogenannten Live-CD. Damit kann man das System starten und sich anschauen, ohne dass an Ihrem bisherigen Betriebssystem etwas verändert wird. Allerdings werden Änderungen, die man eventuell vornehmen möchte, nicht gespeichert. Hat man sich für GNU/Linux entschieden, so kann man das Betriebssystem auf der Festplatte installieren.



Am 9. Juli wurden im Kulturzentrum in Biwingen 74 Zertifikate an die Teilnehmer der Computerkurse 2008-2009 überreicht.

Für weitere Fragen und Erläuterungen betreffend GNU/Linux und OpenOffice stehe ich Ihnen gerne als Informatik-Ausbilder der Internetstuff Roeserbann zur Verfügung.

Romain Regi

Exposition

« Kongscht an Hobby am Réiserbann »

L'Administration Communale de Roeser
 en collaboration avec
 la commission de la culture
 organisera
 les 21 et 22 novembre 2009
 l'exposition
 « Kongscht an Hobby am Réiserbann »

En cas d'intérêt, veuillez envoyer le talon réponse pour le
23 octobre 2009 au plus tard à :

Administration communale de Roeser
 40, Grand-Rue
 L-3394 ROESER

Nom:

Prénom :

Adresse :

Localité :

Hobby pratiqué :

Tél. :

Stand 2,80 x 0,70 m = 15 €

Courant électrique

oui

non

Travaux sur place

oui

non

(cocher ce qui convient)

Peuvent participer à cette exposition : tous les amateurs, associations ou similaires.

La mise à disposition du stand est gratuite pour les résidents de la commune de Roeser.

Panneaux en acier sur place.



Kanner- a Jugendkouer « Réiserbänner Wisepiipseren »

Tél. : 36 85 84

GSM : 621 175 385

Fax : 26 36 06 54

e-mail :

wagener_suzette@yahoo.de

NEWSLETTER

Nei Opdeelung vun eise Prouwen

Vum 18. September 2009 u maache mir eng nei Opdeelung vun eise Prouwen. Mir hoffe fir domat och méi "Grousser" ze behalen, respektiv bäizekréien a sou e richtege Jugendchouer kënnen op d'Been ze setzen. Fir datt dat klappt, brauche mer natierlech Leit déi um Sangen intresséiert sinn. Kommt an eis Prouwen, déi nei Zäite gesitt Der hei niewendrun.

Prouweplang vum 18.09.09 un

Emmer Freides am Porsall zu Réiser

- 1. Grupp:** Spillschoul – 2. Schouljoer
16h30 – 17h15
- 2. Grupp:** 3. – 6. Schouljoer
17h15 – 18h00
- 3. Grupp:** vu 7e bis ... (open end)
18h00 – 19h00



Mir freeën eis op Dech!



MERITE COMMUNAL 2009



Chaque année l'administration communale attribue un **Mérite communal** aux personnes ou équipes ayant réalisé une ou plusieurs performances ou réussites, soit dans le domaine sportif, soit dans le domaine culturel et des loisirs.

Les conditions d'attribution du Mérite communal sont fixées par le règlement ci-après.

Les candidatures pour le MERITE CULTUREL et pour le MERITE SPORTIF doivent être remises à l'administration communale pour le

2 OCTOBRE 2009 AU PLUS TARD !

- Elles concerneront les performances réalisées pendant la saison 2008/2009.
- Les candidats sont priés de joindre des pièces justificatives à leur candidature.

La distribution du MERITE CULTUREL et du MERITE SPORTIF aura lieu le

**JEUDI, 19 NOVEMBRE 2009
à 19.30 heures**

à la salle François Blouet,
40 Grand-Rue, L-3394 ROESER

Règlement (extrait du règlement du 18 février 1994, modifié le 14 juillet 1995)

La Commune de Roeser récompense annuellement les performances sportives et les réussites culturelles, individuelles et par équipe, suivant le règlement ci-après :

1. L'attribution du Mérite communal est réservée aux personnes résidant sur le territoire de la commune de Roeser et aux équipes qui ont leur siège dans la commune de Roeser.
2. Le Mérite Communal ne peut être décerné qu'une fois pour une même performance.
3. Le Mérite Communal comprend trois catégories :
 - le Mérite en Or
 - le Mérite en Argent
 - le Mérite en Bronze

MERITE COMMUNAL 2009



Réussites dans le domaine culturel et des loisirs

Sont récompensés du:

MERITE EN OR

1. les sociétés musicales qui reçoivent un prix dans les deux divisions supérieures de concours officiels de l'U.G.D.A.
2. les premiers prix en dernière année des cours de musique et d'art dramatique des conservatoires de la Ville de Luxembourg ou d'Esch-sur-Alzette.

MERITE EN ARGENT

1. les sociétés musicales qui reçoivent un prix dans les divisions inférieures de concours officiels de l'U.G.D.A.
2. les sociétés culturelles qui reçoivent un premier prix ou terminant à la première place du championnat ou concours de leur fédération
3. les pratiquants d'une activité dans le domaine culturel ou des loisirs qui terminent premiers d'un championnat ou d'un concours national organisé par leur fédération.

MERITE EN BRONZE

1. les sociétés culturelles qui reçoivent un deuxième prix ou terminant à la deuxième place du championnat ou concours de leur fédération
2. les pratiquants d'une activité dans le domaine culturel ou des loisirs qui terminent deuxièmes d'un championnat ou d'un concours national organisé par leur fédération.

La Commission culturelle, sportive et des loisirs peut en outre proposer pour l'un des mérites précités des performances exceptionnelles dans le domaine culturel et des loisirs qui n'auraient pas été décrites ci-dessus mais qui peuvent être considérées comme analogues à celles-ci.

MERITE COMMUNAL 2009

Performances sportives

Entrent en ligne de compte uniquement les sports dont la fédération est représentée au C.O.S.L.

Sont récompensés du :

MERITE EN OR

1. les équipes seniors qui sont champions de Luxembourg dans la classe supérieure de leur discipline
2. les équipes seniors gagnant la Coupe de Luxembourg de leur discipline
3. les sportifs individuels seniors qui sont sacrés champions de Luxembourg de leur discipline
4. les sportifs individuels seniors qui terminent dans les six premiers d'une compétition de championnat d'Europe, de championnat du Monde ou des Jeux Olympiques.

MERITE EN ARGENT

1. les équipes seniors qui terminent deuxièmes dans la classe supérieure du championnat de leur discipline
2. les équipes seniors finalistes de la Coupe de Luxembourg de leur discipline
3. les équipes juniors, cadets, minimes ou autres qui sont champions de Luxembourg de leur discipline
4. les équipes juniors, cadets, minimes ou autres gagnant la Coupe de Luxembourg de leur discipline
5. les sportifs individuels seniors qui sont sacrés vice-champions de Luxembourg de leur discipline
6. les équipes juniors, cadets, minimes ou autres qui sont sacrées champions de Luxembourg de leur discipline.

MERITE EN BRONZE

1. les équipes seniors qui terminent troisièmes dans la classe supérieure de leur championnat et ayant droit de participer à une coupe européenne



MERITE COMMUNAL 2009

2. les équipes seniors qui terminent premières dans une classe inférieure du championnat de leur discipline ou qui accèdent à la classe supérieure du championnat de leur discipline.
3. les sportifs individuels seniors qui terminent troisièmes dans la classe supérieure du championnat de leur discipline
4. les sportifs individuels juniors, cadets, minimes ou autres qui sont sacrés vice-champions de Luxembourg dans leur discipline
5. les sportifs individuels juniors, cadets, minimes ou autres qui sont sacrés champions régionaux de leur discipline sportive

La Commission culturelle, sportive et des loisirs peut attribuer un des trois mérites précités pour une performance qui n'aurait pas été décrite ci-dessus mais qui peut être considérée comme analogue à celles-ci.

Des formulaires supplémentaires peuvent être enlevés au secrétariat communal.

**Date limite de dépôt :
2 octobre 2009 !**

MERITE SPORTIF 2009

Formulaire de candidature

Sportif individuel

Equipe

Nom (et prénom) :

Adresse :

Discipline :

Performance/Titre :

Remarques, commentaires :



Cours communaux - Session 2009/2010

organisés par l'administration
communale de Roeser en collaboration
avec le Club Senior « Eist Heem »
de Berchem

Catégorie 1 (50 €) : Cours « Fit Réiser »

Code	Cours	Frais suppl.	Nombre de leçons	Jour / Heure / Lieu	Début du cours	Chargés de cours
CF01	Danzcours Standard: Waltz, Foxtrott, Rumba etc.	non	Jusqu'au 08.07.2010	Jeudi – 18h30-19h30 Club Senior à Berchem	01.10.2009	Ceman Avdulah
CF02	Gymnastique Dames	non	Jusqu'au 12.07.2010	Lundi – 19h30-20h30 Centre sportif à Crauthem - (salle Léon Maroldt)	05.10.2009	Theresa Pena
CF03	Gymnastique Mamans/bébés	non	Jusqu'au 13.07.2010	Mardi – 9h00-11h00 Centre sportif à Crauthem - (Salle Leo Renard)	05.10.2009	/
CF04	Gymnastique Wanetraining	non	Jusqu'au 29.03.2010	Lundi – 18h30-19h30 Centre sportif à Crauthem - (salle Leo Schiltz)	05.10.2009	Guy Quintus
CF05	Nordic Walking	non	Jusqu'au 12.07.2010	Lundi et mercredi – de 9h00-10h30 Jeudi – de 18h30-20h00	05.10.2009	Guy Quintus
CF06	Seniorendanz	non	Jusqu'au 09.07.2010	Vendredi – 9h30-11h00 Club Senior à Berchem	02.10.2009	Ceman Avdulah
CF07	Duuss Gymnastik	non	Jusqu'au 08.07.2010	Jeudi – 16h00-17h00 Centre sportif à Crauthem - (salle Théid Czekanowicz)	01.10.2009	Patricia Wengler

Catégorie 2 (50 €) : Cours artistiques

Code	Cours	Frais suppl.	Nombre de leçons	Jour / Heure / Lieu	Début du cours	Chargés de cours
CA01	Peinture acrylique (initiation)	oui	Jusqu'au 24.03.2010	Mercredi – 14h00-16h00 Ecole de Peppange (salle au rez-de-chaussée)	21.10.2009	Anne-Marie Capesius
CA02	Poterie (cours pour débutants)	oui	Toutes les 2 semaines jusqu'au 30.06.2010	Mercredi – 14h15-17h00 Ecole de Berchem (salle au sous-sol)	07.10.2009	Anne Ludig
CA03	Poterie (cours pour avancés)	oui	Toutes les 2 semaines jusqu'au 07.07.2010	Mercredi – 14h15-17h00 Ecole de Berchem (salle au sous-sol)	30.09.2009	Anne Ludig

Cours communaux - Session 2009/2010

organisés par l'administration
communale de Roeser en collaboration
avec le Club Senior « Eist Heem »
de Berchem

Catégorie 3 (60 €) : Cours linguistiques

Code	Cours	Frais suppl.	Nombre de leçons	Jour / Heure / Lieu	Début du cours	Chargés de cours
CL01	Langue luxembourgeoise	non	Jusqu'au 08.07.2010	Jeudi – 19h00-20h30 Maison communale (salle des cours communaux)	01.10.2009	Gaby Peschon
CL02	Langue anglaise (2 ^e année)	non	Jusqu'au 06.07.2010	Mardi – 19h30-21h30 Maison communale (salle des cours communaux)	06.10.2009	Karen Lang
CL03	Langue italienne (3 ^e année)	non	Jusqu'au 05.07.2010	Lundi – 19h00-21h00 Maison communale (salle des cours communaux)	05.10.2009	Eleonora Mazziotti
CL04	Lëtzebuergesch richteg schreiwen	non	Jusqu'au 16.12.2009	Mercredi – 19h00-20h30 Maison communale (salle des cours communaux)	07.10.2009	Gaby Peschon

Catégorie 4 (75 €) : Cours à caractère spécial

Code	Cours	Frais suppl.	Nombre de leçons	Jour / Heure / Lieu	Début du cours	Chargés de cours
CS01	Recabic	non	Jusqu'au 06.07.2010	Mardi – 18h30-20h30 Centre sportif à Crauthem - (salle Théid Czekanowicz)	15.09.2009	Thoma Waltraud

Inscription aux cours et paiement de la taxe d'inscription

- L'inscription se fait exclusivement par le formulaire ci-contre. Le formulaire d'inscription devra parvenir à l'administration communale pour le **18 septembre 2009** au plus tard.
- Au cas où votre inscription sera retenue, vous recevrez une facture qui reprendra la taxe d'inscription. Le paiement doit se faire au moyen du virement imprimé joint à la facture.
- La taxe d'inscription ne comprend pas les frais de participation éventuels demandés par les chargés de cours. Ces frais supplémentaires sont à payer lors du premier cours au chargé de cours.
- Pour les non résidents un supplément de 15 € sera prélevé.
- L'administration communale se réserve le droit d'annuler un cours au cas où le nombre de participants serait insuffisant (minimum 8 personnes). En cas d'annulation d'un cours, la somme virée sera remboursée.
- Des renseignements supplémentaires peuvent être demandés à l'administration communale au numéro de téléphone 36.92.32.1.

Cours communaux - Session 2009/2010

organisés par l'administration
communale de Roeser en collaboration
avec le Club Senior « Eist Heem »
de Berchem

Formulaire d'inscription aux cours communaux

Ce formulaire est à renvoyer dûment complété à l'administration communale, 40 Grand-rue, L-3394 Roeser pour le **18 septembre 2009** au plus tard.

Nom et Prénom	
N° et rue	
Localité	
Code postal	
Téléphone	

Catégorie 1 (50 €) : Cours « Fit Réiser »

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> * CF01 Danzcours Standard | <input type="checkbox"/> CF05 Nordic Walking |
| <input type="checkbox"/> CF02 Gymnastique Dames | <input type="checkbox"/> CF06 Seniorendanz |
| <input type="checkbox"/> CF03 Gymnastique Mamans/bébés | <input type="checkbox"/> CF07 Duuss Gymnastik |
| <input type="checkbox"/> CF04 Gymnastique Wantertraining | |

Catégorie 2 (50 €) : Cours artistiques

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> * CA01 Peinture acrylique (initiation) | <input type="checkbox"/> CA03 Poterie (cours pour avancés) |
| <input type="checkbox"/> CA02 Poterie (cours pour débutants) | |

Catégorie 3 (60 €) : Cours linguistiques

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> * CL01 Langue luxembourgeoise | <input type="checkbox"/> CL03 Langue italienne (3 ^e année) |
| <input type="checkbox"/> CL02 Langue anglaise (2 ^e année) | <input type="checkbox"/> CL04 Lëtzebuergesch richtig schreiwen |

Catégorie 4 (75 €) : Cours à caractère spécial

- | |
|---|
| <input type="checkbox"/> * CS01 Recabic |
|---|

* cocher la case correspondante

....., le
Lieu Date Signature



International Quilt Guild Luxembourg

Die Patchwork-Gilde Luxemburg wurde 1993 gegründet unter dem Impuls von Madame Lee Rowell, der Gattin des früheren amerikanischen Botschafters, und einer Gruppe begeisterter Quilterinnen.

Das Ziel der Gilde war von Anfang an : Interessierte für Patchwork und Quilten zu begeistern, Kurse anzubieten und an verschiedenen Projekten und Ausstellungen hier und im Ausland teilzunehmen.

Patchwork gibt es schon sehr lange in vielen Ländern : Stoffteilchen aus alter, abgelegter Kleidung wurden wieder zusammengenäht. Unter dieses Vorderteil kam eine Füllung aus Baumwolle, und ein drittes Stück Stoff diente als Rückenteil. Geschickte Hände verbanden die drei Lagen durch kleine, feine Stiche (das Quilten) und Verzierungen, und fertigten so unzählige Decken, Flickenteppiche, warme Röcke...

Heute benutzen Quilter und Quilterinnen vorwiegend neue Stoffe und Materialien. Viele Arbeiten, ob klassisch oder modern, die wir in Ausstellungen bewundern, sind wahre Kunstwerke.

Mitglieder der Gilde treffen sich an zwei Nachmittagen im Monat, um gemeinsam zu nähen. Die Gilde ist für jeden Patchwork- Interessierten offen.

Bei Interesse bieten wir einen Anfängerkurs an.

**Die Tage an denen wir
uns treffen sowie jegliche
weitere Auskünfte
erteilen Ihnen**

Sonja Müller

Tel.: 23 62 11 33

E-mail: somufli@pt.lu

oder

Marc Wirth

Tel.: 621 35 24 43

E-mail: wirth@pt.lu



Etat civil

Juin 2009 & Juillet 2009

Naissances

Nom et prénom	Localité	Date
BODSON Lou	CRAUTHEM	07/06/2009
SARRAZIN Arthur Emile Raymond	ROESER	09/06/2009
O'GRADY Kaya Aleksandra	BERCHEM	03/07/2009
DÖNCH Victor Daniel	ROESER	09/07/2009
CARREIRA NEVES Léa	BERCHEM	16/07/2009
GIESEN RODRIGUES Théophile	BERCHEM	17/07/2009
ENGLEITNER Luka	BIVANGE	23/07/2009

Partenariats

Epoux	Epouse	Date
BARDET Frédéric	REMY Sandra	17/07/2009
MATARRESE Christophe	RENSON France Maria Rosa	20/07/2009

Décès

Nom et prénom	Localité	Date
FISCHER Pauline	ROESER	28/06/2009
NOWICKI Piotr	KRZYZOWIZE (Pologne)	07/07/2009
STOFFEL François	CRAUTHEM	17/07/2009
WEBER Pierre Joseph	BERCHEM	25/07/2009

Etat civil

Juin 2009 & Juillet 2009

Mariages

Epoux	Epouse	Date
STRAUSS Nicolas Jean	TALHAOUI Fatna	20/06/2009
		
DOMINICY Luc	GONÇALVES FERREIRA Elisabete	20/06/2009
		
DALE Philip James Poingdestre	BALBASTRO Florencia Maria Ana	04/07/2009
MARQUES LOPES Isidro Augusto	KIEFFER Sonja	09/07/2009
GARCIA ARREGUI Jorge	GUZ Grazyna Agnieszka	24/07/2009
		
CONTER Steve	BENNING Sylvie Josette Claudine	24/07/2009
		
LEKIRED Lyacine	SCHUMACHER Isabelle	25/07/2009





Séance publique du 17 juin 2009

Öffentliche Sitzung vom 17. Juni 2009

Lorsque le vote n'est pas spécifié,
la décision a été prise à l'unanimité des voix.

*Falls das Resultat der Abstimmung
nicht angegeben ist,
ergab das Votum Einstimmigkeit.*

La séance a lieu dans la salle des séances de la maison communale à Roeser. Elle débute à 15.00 heures et se termine à 16.20 heures. La séance est présidée par M. Tom Jungen.

Die Sitzung findet im Sitzungssaal des Gemeindehauses in Roeser statt. Sie beginnt um 15.00 Uhr und endet um 16.20 Uhr. Den Vorsitz der Sitzung übernimmt Hr. Tom Jungen.

Présences / Anwesende :

Suzette Dostert-Wagener,
Pierrette Ferro-Ruckert,
Nicole Frantz, Tom Jungen, Léonie Klein-Hoffmann, Renée Quintus-Schanen, Edy Reding, Jean-Paul Reiter, Camille Schleck.

Absences / Abwesende :

Marianne Pesch-Dondelinger,
Richard Schneider (excusés/entschuldigt).

1.1

Communications du collège échevinal

Une minute de silence est observée à l'honneur de feu M. Edmond Hahn. M. Hahn a suivi pendant de longues années les séances du conseil comme journaliste.

1.1

Mitteilungen des Schöffengerats

Der Gemeinderat legt eine Schweigeminute in Gedenken an Herrn Edmond Hahn ein. Hr. Hahn hat während vielen Jahren an den öffentlichen Sitzungen als Journalist teilgenommen.

1.2

Questions écrites des conseillers

Néant.

1.2

Schriftliche Fragen der Gemeinderäte

Keine.

2.1

Acte notarié : échange

L'acte établi par Me Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster, concerne l'échange avec les consorts Reuter de fonds sis à Peppange et Roeser.

L'échange a lieu sans soulte et est effectué dans un but d'utilité publique, plus spécialement dans le cadre du redressement du CR 159B respectivement l'aménagement d'une piste multifonctionnelle. Les frais et honoraires sont à charge de l'administration communale.

2.1

Notarielle Urkunde : Tausch

Die von Me Jean Seckler, Notar aus Junglinster, verfasste Urkunde handelt über den Tausch mit der Familie Reuter von Grundstücken in Peppingen und Roeser.

Der Tausch findet ohne Ausgleichszahlung statt und hat ein gemeinnütziges Ziel, und zwar das Anlegen eines Weges entlang des CR 159B. Die Kosten und Honorare sind zu Lasten der Gemeindeverwaltung.

2.2

Acte notarié : acquisition

L'acte établi par Me Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster concerne l'acquisition sur les consorts Reuter d'un immeuble sis à Roeser au prix de 367,00 €.

Le prix immobilier pour les emprises à effectuer dans la rue d'Alzingen à Roeser a été fixé à 495,79 € (20.000 LUF) par are par délibération du conseil du 20 novembre 2000.

2.2

Notarielle Urkunde : Erwerb

Die von Me Jean Seckler, Notar aus Junglinster, verfasste Urkunde handelt über den Erwerb von der Familie Reuter eines Grundstücks in Roeser zum Preis von 367,00 €.

Der Immobilienpreis von öffentlichen Abtretungen in der rue d'Alzingen in Roeser ist durch Beschluss des Gemeinderats vom 20. November 2000 auf 495,79 € (20.000 LUF) festgesetzt worden.

3.

Convention ASFT pour l'année 2009 relative à la Maison Relais - Avenant

L'avenant à la convention signée le 19 mars 2009 entre le Ministère de la Famille et de l'Intégration et la commune de Roeser déterminant la gestion de la Maison Relais de Roeser pour l'année 2009 introduit un régime particulier de facturation pour les activités de vacances en vue de limiter la participation financière des parents.

4.

Autorisation d'ester en justice

L'autorisation est demandée pour interjeter appel devant la Cour Administrative à l'encontre du jugement rendu le 29 avril 2009 suite à un recours formé par l'administration communale contre la décision du ministère de l'Environnement de rejeter le recours gracieux introduit par la commune contre l'arrêté 1/07/0062 du 21 mars 2008 autorisant l'exploitation d'une porcherie à Crauthem.

3.

ASFT Konvention für das Jahr 2009 bezüglich der Maison Relais - Nachtrag

Der Nachtrag zur bestehenden Konvention vom 19. März 2009 zwischen dem Familienministerium und der Gemeinde Roeser betreffend die Verwaltung der Maison Relais für das Jahr 2009 handelt über eine besondere Berechnung der Ferienaktivitäten mit dem Ziel die finanzielle Beteiligung der Eltern zu beschränken.

4.

Ermächtigung zwecks Einreichung einer gerichtlichen Klage

Die Ermächtigung erlaubt der Gemeinde, beim Verwaltungsgericht Berufung einzulegen gegen das Urteil vom 29. April 2009 infolge eines Rekurses der Gemeindeverwaltung gegen den Entscheid des Umweltministers, den Einspruch der Gemeinde gegen den Entschluss 1/07/0062 vom 21. März 2008, der den Betrieb einer Schweineaufzucht in Crauthem erlaubt, abzulehnen.

Vote / Abstimmung

7 Oui / Ja

2 Non / Nein

0 Abstention(s) / Enthaltung(en)

5.

Organisation scolaire 2009/2010 - Règlement d'organisation

L'année scolaire 2009/2010 commencera le mardi 15 septembre 2009 et prendra fin le jeudi 15 juillet 2010.

L'enseignement fondamental comprend neuf années de scolarité, réparties en quatre cycles d'apprentissage.

Le premier cycle comprend une année d'éducation précoce dont la fréquentation est facultative et deux années d'éducation préscolaire faisant partie de l'obligation scolaire.

Les deuxième, troisième et quatrième cycles suivants constituent l'enseignement primaire. Chaque cycle d'apprentissage a une durée de deux ans.

5.

Schulorganisation 2009/2010 - Schulreglement

Das Schuljahr 2009/2010 beginnt am Dienstag, dem 15. September 2009 und endet am Donnerstag, dem 15. Juli 2010.

Der Grundschulunterricht umfasst neun Schuljahre, aufgeteilt in vier Lernzyklen.

Der erste Zyklus umfasst ein Jahr der Früherziehung, welches nicht obligatorisch ist und zwei Vorschuljahre, die zur Schulpflicht gehören.

Die zweiten, dritten und vierten Zyklen bilden die Primärschule. Jeder Lernzyklus umfasst zwei Jahre.

6.

Maison relais : réorganisation des postes d'encadrement

En complément à la création de postes de salariés à tâche manuelle du 11 février 2009 et à la création de poste d'employé communal du 29 avril 2009 il est procédé à la réorganisation des postes d'encadrement des enfants afin d'adapter le contingent des postes à la situation actuelle de la maison relais.

6.

Maison relais : Neuorganisation der Betreuungsposten

Zusätzlich zur Schaffung von Posten vom 11. Februar 2009 und der Schaffung eines Postens eines Gemeindeangestellten vom 29. April 2009, werden die Posten des Betreuungspersonals neu organisiert, um das Kontingent den aktuellen Bedürfnissen der Maison relais anzupassen.

7.

Questions orales des conseillers

Edy Reding :

- Il faudrait procéder à la réfection de la chaussée du chantier Sudgaz à Kockelscheuer.

8.

Organisation scolaire 2009/2010 - Propositions de réaffectation des candidats (huis clos)

Il s'agit de la procédure de nomination sur la première liste des postes vacants.

7.

Mündliche Fragen der Gemeinderäte

Edy Reding:

- Nachdem die Arbeiten am Gasnetz in Kockelscheuer fertiggestellt sind, muss dringend der Strassenbelag erneuert werden.

8.

Schulorganisation 2009/2010 - Besetzung der Posten (geheim)

Es handelt sich um das Nominierungsverfahren auf die freien Posten der ersten Liste.

Rapport de suivi des questions orales des conseillers

Séances des 13 juin 2008, 11 juillet 2008, 25 juillet 2008, 1^{er} octobre 2008, 18 décembre 2008 et 29 avril 2009

Les différentes questions ayant trait à la réglementation de la circulation soulevées par les conseillers lors des dernières séances seront traitées dans le cadre de l'adaptation du règlement général de la circulation.

Séance du 11 février 2009

Nicole Frantz :

- Quel est le nombre exact d'inscriptions à la maison relais ?

Réponse :

Actuellement 236 enfants sont inscrits à la maison relais dont 212 ont adhéré aux chèques-service.

Séance du 11 mars 2009

Jean-Paul Reiter :

- Le remblai derrière la résidence à la sortie de Bivange se trouve en zone d'inondation. Comment une autorisation a-t-elle pu être accordée ?

Réponse :

L'administration communale est incompétente en la matière.

- Suite au nouveau système de vidange, les poubelles encombrant les trottoirs. Je vous prie d'intervenir auprès du SYCOSAL.

Réponse :

Un courrier fut adressé au syndicat SYCOSAL et à l'exploitant avec prière de modifier la méthode de vidange.

Séance du 17 juin 2009

Edy Reding :

- Il faudrait procéder à la réfection de la chaussée du chantier Sudgaz à Kockelscheuer.

Réponse :

La rue Auguste Dutreux sera refait provisoirement en 2009 ; un réaménagement général sera inscrit au budget 2010.

Folgebericht über die mündlichen Fragen der Gemeinderäte

Sitzungen vom 13. Juni 2008, 11. Juli 2008, 25. Juli 2008, 1. Oktober 2008, 18. Dezember 2008 und 29. April 2009

Die verschiedenen Fragen betreffend Probleme bei der Verkehrsreglementierung, die bei den vorhergehenden Sitzungen aufgeworfen wurden, werden alle bei der Überarbeitung des allgemeinen Verkehrsreglementes berücksichtigt.

Sitzung vom 11. Februar 2009

Nicole Frantz :

- Wieviele Kinder sind in der Maison relais eingeschrieben?

Antwort:

Momentan sind 236 Kinder in der Maison relais eingeschrieben, wovon 212 der Dienstleistung „chèque-service“ beigetreten sind.

Sitzung vom 11. März 2009

Jean-Paul Reiter :

- Die Erdanschüttung hinter dem Wohnblock ausgangs Biwingen befindet sich im Überschwemmungsgebiet. Warum konnten diese Arbeiten genehmigt werden?

Antwort :

Die Gemeindeverwaltung ist hierfür nicht zuständig.

- Durch das neue Müllentleerungssystem versperren die Mülltonnen die Bürgersteige. Ich fordere die Gemeinde auf, beim zuständigen Gemeindeverband SYCOSAL eine Beschwerde einzureichen.

Antwort :

Der Gemeindeverband sowie der Betreiber wurden schriftlich aufgefordert, das Müllentleerungssystem zu überdenken.

Sitzung vom 17. Juni 2009

Edy Reding :

- Nachdem die Arbeiten am Gasnetz in Kockelscheuer fertiggestellt sind, muss dringend der Strassenbelag erneuert werden.

Antwort :

Die rue Auguste Dutreux wird 2009 provisorisch instandgesetzt: die komplette Erneuerung wird im Haushalt 2010 berücksichtigt werden.

La séance a lieu dans la salle des séances de la maison communale à Roeser. Elle débute à 15.00 heures et se termine à 16.20 heures. La séance est présidée par M. Tom Jungen.

Die Sitzung findet im Sitzungssaal des Gemeindehauses in Roeser statt. Sie beginnt um 15.00 Uhr und endet um 16.20 Uhr. Den Vorsitz der Sitzung übernimmt Hr. Tom Jungen.

Séance publique du 22 juillet 2009

Öffentliche Sitzung vom 22. Juli 2009

Présences / Anwesende :

Suzette Dostert-Wagener,
Pierrette Ferro-Ruckert, Nicole Frantz,
Tom Jungen, Léonie Klein-Hoffmann,
Marianne Pesch-Dondelinger, Renée
Quintus-Schanen, Edy Reding,
Jean-Paul Reiter, Richard Schneider.

Absences / Abwesende :

Camille Schleck (excusés/entschuldigt).

Lorsque le vote n'est pas spécifié,
la décision a été prise à l'unanimité des voix.

*Falls das Resultat der Abstimmung
nicht angegeben ist,
ergab das Votum Einstimmigkeit.*

1.1

Communications du collège échevinal

Néant.

1.1

Mitteilungen des Schöffenrats

Keine.

1.2

Questions écrites des conseillers

Néant.

1.2

Schriftliche Fragen der Gemeinderäte

Keine.

2.

Création d'une nouvelle commission « Ecole et enseignement »

En vertu de l'article 51 de la nouvelle loi scolaire, la commission scolaire sera composée de 13 membres :

- le président issu du conseil communal ;
- six membres à désigner par le conseil communal ;
- trois représentants du personnel des écoles issus du comité d'école ;
- trois représentants des parents des élèves.

A la commission scolaire seront adjoints deux observateurs d'autres commissions (commission des étrangers et commission sociale).

2.

Schaffung eines neuen Ausschusses „Schule und Unterricht“

Gemäss Artikel 51 des neuen Schulgesetzes, umfasst der Schulausschuss 13 Mitglieder :

- der Präsident, welcher Mitglied im Gemeinderat sein muss ;
- sechs vom Gemeinderat ernannte Mitglieder ;
- drei Vertreter vom Schulpersonal, welche Mitglied im Schulkomitee sein müssen ;
- drei Elternvertreter.

Dem Schulausschuss werden zwei Beobachter aus anderen Kommissionen beigeordnet (Ausländer- und Sozialausschuss).

3.

Modification anticipée du PAG lieu-dit Grand-rue à Roeser - Vote définitif

Le projet de modification de la partie écrite du plan d'aménagement général de la commune de Roeser concerne des fonds sis à Roeser au lieu-dit « Grand-rue », présenté par l'administration communale de Roeser et élaboré par le bureau d'études Zilmplan.

3.

Vorgezogene Änderung des Bebauungsplans in Roeser : Endabstimmung

Die von der Gemeindeverwaltung vorgestellte und vom Planungsbüro Zilmplan erarbeitete Änderung am allgemeinen Bebauungsplan der Gemeinde Roeser betrifft Grundstücke in Roeser, Grand-Rue.

Compte tenu des observations des réclamants présentées dans le cadre de l'enquête publique, le plan approuvé par le conseil en séance du 11 octobre 2007 est approuvé définitivement sans modification.

4.1

Plan d'action de lutte contre le bruit - Avis

Le conseil émet son avis sur le plan d'action de lutte contre le bruit comme suite à la notification du 11 février 2009 par laquelle le ministère de l'Environnement a communiqué aux communes concernées les projets de plan d'action de lutte contre le bruit dans l'environnement aux fins d'affichage, de publication, d'enquête public et d'avis.

4.2

Projet de plan de gestion de district hydrographique du Luxembourg - Avis

Retiré de l'ordre du jour.

5.

Impôts communales pour l'année d'imposition 2010

- Taux multiplicateur en matière d'impôt commercial sur les bénéfiques et capital d'exploitation : 300 %.
- Taux multiplicateurs en matière d'impôt foncier :

A	: 500 %
B1	: 750 %
B2	: 1.000 %
B3	: 250 %
B4	: 250 %
B5	: 1.000 %
B6	: 1.000 %

6.

Règlement instituant un régime d'aides pour des personnes physiques en ce qui concerne la promotion de l'utilisation rationnelle de l'énergie et la mise en valeur des énergies renouvelables

Par règlement grand-ducal du 20 avril 2009 l'Etat a institué un régime d'aides pour des personnes physiques en ce qui concerne la promotion de l'utilisation rationnelle de l'énergie et la mise en valeur des énergies renouvelables.

In Anbetracht der Beschwerden, welche anlässlich der öffentlichen Befragung eingereicht wurden, wird der vom Gemeinderat am 11. Oktober 2007 verabschiedete Entwurf ohne Änderung endgültig bewilligt.

4.1

Aktionsplan gegen Lärmbelästigung - Gutachten

Der Gemeinderat begutachtet den Aktionsplan gegen Lärmbelästigung, welcher vom Umweltministerium am 11. Februar 2009 den betroffenen Gemeinden übermittelt wurde zwecks öffentlicher Bekanntmachung, Befragung und Gutachten.

4.2

Entwurf des Bewirtschaftungsplans für Luxemburg im Rahmen der Wasserrahmenrichtlinie - Gutachten

Von der Tagesordnung genommen.

5.

Kommunale Steuern für das Steuerjahr 2010

- Hebesatz der Gewerbesteuer auf Gewinn und Kapital : 300 %.
- Hebesätze der Grundsteuer :

6.

Reglement über kommunale Beihilfen zwecks Förderung von Energiesparmassnahmen und der Nutzung erneuerbarer Energiequellen

Durch grossherzogliches Reglement vom 20. April 2009 hat der Staat Beihilfen eingeführt zwecks Förderung von Energiesparmassnahmen und der Nutzung erneuerbarer Energiequellen.

L'introduction d'un régime d'aides communal a pour objet de réaliser une complémentarité par rapport au régime d'aides étatique sans subventionner sans nécessité deux fois les mêmes techniques.

Le nouveau régime d'aides annule et remplace toutes les subventions communales existantes en matière de ressources naturelles.

7.

Modification du règlement général de la circulation

La modification introduit des dispositions particulières concernant la localité de Roeser :

- Grand-rue : ajout de l'article 3/1/1 à l'intersection avec la Grand-rue (CR159b) ;
- rue de Bivange : suppression de l'article 3/1/1 à l'intersection avec la Grand-rue (CR157).

La Grand-rue devient voie non prioritaire et la rue de Bivange devient voie prioritaire.

8.

Questions orales des conseillers

Léonie Klein-Hoffmann :

- Afin de garantir la sécurité des utilisateurs du parcours fitness, il faudrait procéder d'urgence à la réfection du parcours à l'entrée de la rue de Weiler.

Marianne Pesch-Dondelinger :

- Il faudrait interdire le stationnement au coin rue des Ponts/rue de Crauthem à Peppange.

Suzette Dostert-Wagener :

- Les racines des plantations dans la rue Lankert à Crauthem passent à travers le trottoir.

9.

Personnel administratif : démission d'un employé communal (huis clos)

Le conseil approuve la démission présentée par M. Manuel Da Costa avec effet au 1er août 2009. M. Da Costa est occupé depuis le 15 juillet 2005 comme éducateur diplômé à l'administration communale et est actuellement affecté à la maison relais.

10.

Poste de rédacteur : nomination (huis clos)

Par vote secret Mme Monica MIGNANI est nommée au poste de rédacteur au service administratif de l'administration communale de Roeser.

Die kommunalen Beihilfen sind komplementär zu den staatlichen Hilfen ohne zweimal das Gleiche zu fördern.

Das neue Reglement ersetzt alle anderen kommunalen Beihilfen betreffend natürliche Ressourcen.

7.

Änderung des allgemeinen Verkehrsreglements

Die Änderung betrifft Bestimmungen für die Ortschaft Roeser :

- Grand-rue : Zusatz von Artikel 3/1/1 an der Kreuzung mit der Grand-rue (CR159b) ;
- rue de Bivange : Aufhebung von Artikel 3/1/1 an der Kreuzung mit der Grand-rue (CR157).

Die Grand-rue wird zur nicht vorfahrberechtigten Strasse und die rue de Bivange wird zur Vorfahrtsstrasse.

8.

Mündliche Fragen der Gemeinderäte

Léonie Klein-Hoffmann :

- Um die Sicherheit der Benutzer der Fitness-Strecke zu gewähren, muss der Weg am Eingang der rue de Weiler sofort instand gesetzt werden.

Marianne Pesch-Dondelinger :

- Das Parken an der Ecke rue des Ponts/rue de Crauthem in Peppingen muss verboten werden.

Suzette Dostert-Wagener :

- Die Wurzeln der Bäume entlang der rue Lankert zerstören den Bürgersteig.

9.

Verwaltungspersonal : Rücktrittersuchen eines Gemeindeangestellten (geheim)

Der Gemeinderat genehmigt das von Hrn. Manuel Da Costa eingereichte Rücktrittersuchen zum 1. August 2009. Hr. Da Costa ist seit dem 15. Juli 2005 als Erzieher bei der Gemeindeverwaltung beschäftigt und in der Maison relais tätig.

10.

„Rédacteur“-Posten : Ernennung (geheim)

In geheimer Abstimmung wird Fr. Monica MIGNANI auf den „Rédacteur“-Posten in der Verwaltung der Gemeinde Roeser genannt.

Hämmelsmarsch

Harmonie Municipale „Les Echos de l'Alzette“
- ROESERBANN a.s.b.l.

Réiser-Krautem, 3. Oktober 2009

Léiweng, 17. Oktober 2009

Sonndeg, den 4. Oktober feiert
RÉISER-KRAUTEM grouss Kiermes.

D'Reiserbänner Musek spillt e

Samschdeg, 3. Oktober vun 13 Auer un
den Hämmelsmarsch.

Sonndeg, den 18. Oktober feiert
LÉIWENG grouss Kiermes.

D'Reiserbänner Musek spillt e

Samschdeg, 17. Oktober vun 16.30 Auer un
den Hämmelsmarsch.

Ab 10 € spillen mir lech eng Tusch.



MIR WËNSCHEN ENG SCHÉI KIERMES
A SOËN VILLMOLS MERCI
FIR ÄREN DON.

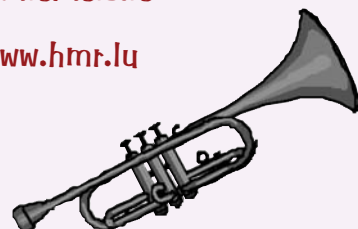
CCRA LULL IBAN
LU96 0090 0000 2039 2718

HMR

www.hmr.lu
hmr@hmr.lu

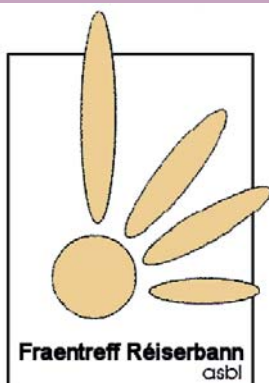


Weider Informationen
fannt Dir op eisem
Internetsite
www.hmr.lu



22^e Second-Hand

Nocturne, vendredi 09 octobre 2009
de 18.00 à 21.00 heures
samedi 10 octobre 2009
de 9.00 à 16.00 heures



**Une participation
aux frais de
8 €
par rendez-vous
sera demandée
à la réception
des articles.**

Salle des Fêtes, Roeser (Luxembourg)

Nous vendons pour vous :

- Vêtements automne/hiver pour dames et enfants
- Vêtements bébés
- Landaus, Buggys, Maxi-Cosis, chaises-voiture etc.
(en nombre très limité)
- Livres
- DVD
- CD's et CD-ROM's
- Jeux Playstation, Nintendo et X-Box
- Jouets

Tous les articles doivent impérativement se trouver dans un état impeccable. La réception des articles se fera uniquement sur rendez-vous le mercredi 07 octobre 2009 et le jeudi 08 octobre 2009. Pour fixer ce rendez-vous veuillez appeler un des numéros indiqués ci-dessous.

Les propriétaires des articles auront 75 % sur leurs ventes, 25 % de la recette iront aux organisations suivantes: P.A.T.Lux, «Tschernobyl Weesenkanner», Wilwerdange - Foyer Ste Elisabeth, «Groupe Dibs», Esch/Alzette – Pro Familia, Dudelange.

Note : Prévente pour les femmes enceintes des articles de puériculture et des vêtements bébés vendredi matin de 9.00 heures à 11.00 heures seulement.

Pour renseignements et rendez-vous à partir de 08.00 heures :

Le 22.9.2009 pour les vêtements enfants de 2-16 ans (92-176) et jouets	• Micheline Faltz - • Paulette Kieffer - • Marie-Anne Donven - • Christiane Diederich -	tél. : 51 82 60 tél. : 51 91 77 tél. : 51 88 92 tél. : 36 03 64
Le 23.9.2009 pour les vêtements dames	• Denise Boden -	tél. : 691 536 481
Le 24.9.2009 pour les vêtements bébés de 0-18 mois (56-86) et articles de puériculture	• Sylvie Gonner -	tél. : 36 09 80

jusqu'à épuisement de rendez-vous.

« Atelier Culinaire »

Plats internationaux et
dégustation de vins

Samedi, le 3 octobre à 18.00 heures

**La Commission Consultative des Etrangers
- Commune de Roeser
organisera**

**samedi, le 3 octobre 2009
à la Maison Relais de Roeser**

**un « Atelier Culinaire »
aux plats internationaux**

Vous aurez l'occasion de vous initier à une cuisine internationale, sous la régie d'un bénévole «chef d'un jour».

En cas d'intérêt, veuillez renvoyer le talon réponse
ci-joint à:

Administration communale de Roeser
40, Grand'rue
L-3394 ROESER

Rendez-vous
à 18h00

- soyez ponctuels -

Entrée Thaïlandaise
Plat Danois
Dessert Marocain

«Atelier Culinaire»

Nom	
Prénom	
Adresse	
Localité	
Numéro tél.	
Nombre personnes	

Participation de 20 € par personne, boissons comprises, à payer sur place

Envoi du talon à la commune pour le 24 septembre au plus tard !



Journée nationale sans voiture

Les communes de Bettembourg et de Roeser, ses commissions des sports ainsi que les associations "Beetebuerg beweegt sech" et "Fit Réiser" vous invitent à la

JOURNÉE NATIONALE SANS VOITURE

**Dimanche, le 20.09.2009 de 10h00 à 17h00
sur des parcours sélectionnés**

Soucieux d'inciter la population à une pratique régulière de l'activité physique, cette initiative des administrations communales de Bettembourg et de Roeser s'inscrit dans le cadre des mesures communales de créer un climat favorable au mouvement et au sport dans les deux communes.

PROGRAMME:

10h00: Départ officiel
au Terrain de football à Bettembourg / devant l'Ecole à Berchem
Le départ peut se faire en continu jusqu'à 16h30

10h00: Kannerlaf
Berchem - Ecole

11h00: Nordic Walking
Départ Bettembourg et Berchem

14h30: Yuppi-Trophy
Berchem - Ecole

Ravitaillement
Livange (Pompelstatioun)

Boissons et grillades:
Bettembourg - Terrain de dressage pour chiens
Berchem - Ecole



OPE ECOSOL

10ans OPE
ECOSOL

FESTIVAL DE CONCERTS
10 ANS OPE MOULIN BESTGEN SCHIFFLANGE

L'ÉCONOMIE CUISINES DU MONDE VILLAGE DE L'ECONOMIE SOLIDAIRE

11.-12.09.2009
SOLIDAIRE ANIMATIONS ET WORKSHOPS

PROGRAMME

11.09.2009
16h00 – 01h00

16h00 **Blues Schoul**
18h00 **Black Djembé**
18h45 **La 7^e Compagnie**
20h00 **Lupo & Friends**
22h00 **The Blues Teachers**
23h30 **DJ Carlos aka Tivi & DJ Steve Riot**
Stand **MM8**

12.09.2009
10h00 – 20h00

10h00 **Conférence nationale**
des Acteurs bénévoles du réseau OPE
12h00 **Concert-apéro**
par l'Harmonie Municipale de Schifflange
13h00 **Animations et ateliers**
interactifs pour petits et grands
16h30 **Tetelbiertgléiser**
18h00 **Black Djembé**

www.ope.lu

Exposition d'art fantasy

du 23.10. au 25.10.2009

EXPOSITION D'ART FANTASY

DE KEN
BARTHELMEY

DU 23 AU
25 OCTOBRE 2009



Vernissage le 22 octobre à partir de 19.30

Heures d'ouvertures: vendredi : 15.00 - 18.00

samedi : 15.00 - 18.00

dimanche : 10.00 - 12.00 et 15.00 - 18.00

au Centre Culturel Edward Steichen à Bivange

Agenda - Manifestationskalender -

September 2009

Mercredi 16.09.2009	19:00 - Fraentreff Réiserbann / Assemblée Générale <i>Lieu : Roeser, Maison communale, Pavillon Francis Klein</i>
Dimanche 20.09.2009	10:00 - Communes de Bettembourg et de Roeser / Journée nationale sans voiture <i>Lieu : Bettembourg et Berchem</i>
Jeudi 24.09.2009	18:00 - H.C.Berchem / Assemblée Générale <i>Lieu : Bivange, Centre culturel Edward Steichen, Salle Family of Man</i>
Samedi 26.09.2009	19:00 - Chorale Ste Cécile Roeser-Crauthem / Lëtzebuerger Owend <i>Lieu : Roeser, Maison communale, Salle des fêtes François Blouet</i>

Pilzbestimmungs- abende

vom 12. September
bis 31. Oktober 2009



Pilzbestimmungsabende **im Haus vun der Natur in Kockelscheuer vom 12. September bis 31. Oktober 2009** jeweils samstags von 18h00 bis 19h30.

Mitglieder der Pilzgruppe der "Société des Naturalistes luxembourgeois" bestimmen ihre mitgebrachten Pilze und beantworten ihre Fragen über Pilze.

Haus vun der Natur

5, route de Luxembourg
L-1899 Kockelscheuer
www.haus-natur.lu

September/Oktobre 2009

Oktobre 2009

Vendredi 02.10.2009	15:00-18:00 - Commission culturelle / Exposition d'art fantasy de Ken Barthelme <i>Lieu : Bivange, Centre culturel Edward Steichen, Salle Family of Man</i>
Samedi 03.10.2009	15:00-18:00 - Commission culturelle / Exposition d'art fantasy de Ken Barthelme <i>Lieu : Bivange, Centre culturel Edward Steichen, Salle Family of Man</i>
Dimanche 04.10.2009	10:00-12:00 et de 15:00-18:00 - Commission culturelle / Exposition d'art fantasy de Ken Barthelme <i>Lieu : Bivange, Centre culturel Edward Steichen, Salle Family of Man</i>
Vendredi 09.10.2009	18:00-21:00 - Fraentreff Réiserbann / Second Hand <i>Lieu : Roeser, Maison communale, Salle des fêtes François Blouet</i> 19:00 - Nepalimed / Soirée népalaise <i>Lieu : Bivange, Centre culturel Edward Steichen, Salle Family of Man</i>
Samedi 10.10.2009	09:00-16:00 - Fraentreff Réiserbann / Second Hand <i>Lieu : Roeser, Maison communale, Salle des fêtes François Blouet</i>
Dimanche 18.10.2009	20:00 - Organisation générale des amateurs d'Eurovision / Gala Eurovision Télévie 2009 <i>Lieu : Roeser, Maison communale, Salle des fêtes François Blouet</i>
Mardi 20.10.2009	19:30 - Association Luxembourg-Roumanie / Séance académique à l'occasion du 20^e anniversaire <i>Lieu : Bivange, Centre culturel Edward Steichen, Salle Family of Man</i>
Vendredi 23.10.2009	15:00-18:00 - Commission culturelle / Exposition des oeuvres de poteries de Diane Schranz et Pia Stamer <i>Lieu : Bivange, Centre culturel Edward Steichen, Salle Family of Man</i>
Samedi 24.10.2009	15:00-18:00 - Commission culturelle / Exposition des oeuvres de poteries de Diane Schranz et Pia Stamer <i>Lieu : Bivange, Centre culturel Edward Steichen, Salle Family of Man</i>
Dimanche 25.10.2009	10:00-12:00 et de 15:00-18:00 - Commission culturelle / Exposition des oeuvres de poteries de Diane Schranz et Pia Stamer <i>Lieu : Bivange, Centre culturel Edward Steichen, Salle Family of Man</i>
Samedi 31.10.2009	14:00 - Réiserbänner Wisepiipserfen / Halloween-Party <i>Lieu : Bivange, Centre culturel Edward Steichen, Salle Family of Man</i>



Agenda - Sportskalenner

September/Oktober 2009

Samedi 19.09.2009	20:00 - H.C. Berchem - Diekirch (Seniors I) <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
Samedi 26.09.2009	19:00 - H.C. Berchem - Dudelange (Seniors II) <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
Dimanche 27.09.2009	19:00 - H.C. Berchem - Schifflange (Juniors) <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
Samedi 03.10.2009	14:00 - H.C. Berchem - Bascharage (Minimes) <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
	16:00 - H.C. Berchem - Standard (Seniors II) <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
	18:00 - H.C. Berchem - Rumelange (Cadets) <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
	20:00 - H.C. Berchem - Schifflange (Seniors I) <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
Dimanche 04.10.2009	17:00 - H.C. Berchem - Rumelange (Scolaires) <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
	19:00 - H.C. Berchem - Bascharage (Juniors) <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
Samedi 17.10.2009	16:00 - H.C. Berchem - Mersch (Minimes) <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
	18:00 - H.C. Berchem - Bettembourg (Scolaires) <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
	20:00 - H.C. Berchem - Esch (Seniors I) <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>
Dimanche 18.10.2009	8:30 - DT Beteburg-Peppeng : Eliminatoires Minimes <i>Lieu : Crauthem, Hall sportif</i>





STEP - AEROBIC

Pour tout renseignement
téléphonez au 621 35 52 36
(Mme Faltz) ou e-mail à
faltz.micheline@hotmail.com.
Inscription possible tout au long de l'année.



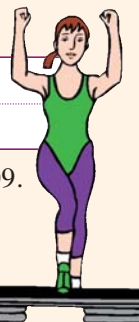
- Vous êtes en bonne condition
- Vous voulez rester en forme

Alors joignez-vous à notre équipe dans la salle
« Théid Czekanowicz » au hall omnisport à Crauthem.

Tous les lundis sauf pendant les vacances scolaires.

Débutants :	19 hrs à 20 hrs.
Avancés :	20 hrs à 21 hrs.

Les cours débutent lundi le 21 septembre 2009.



Step-Aerobic - Fitness

Exercices pour améliorer la condition physique,
circulation sanguine, abdominaux et stretching ...

Step-Aerobic A.s.b.l.
CCPL
LU36 1111 1253 4319 0000





Editeur:

Administration communale de Roeser • 40, Grand-rue • L-3394 Roeser